

# WATHLINGER BOTE



Der Wathlinger Weg  
nachhaltige Samtgemeinde

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt für die Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 56

Samstag, 20. Juni 2026

Nummer 26

Bereitschaftsdienste	S. 2
Amtliche	
Bekanntmachungen	S. 3-5
Geburtstage	S. 6
Kirchliche Nachrichten	S. 8
<b>Unsere Nachbarn in Eicklingen</b>	<b>S. 7</b>
Kleinanzeigen	S. 9
Das KESS informiert	S. 10
Vereine + Verbände	ab S. 14
<b>Rund um die Uhr im Internet für Sie erreichbar</b>	<b>S. 18</b>
<b>Freude am Grillen</b>	<b>S. 20</b>
Sport	ab S. 22

**Tag der offenen Pforte**  
mit Neueröffnung des Vereinsheims

am **28.06.2026**  
von **10.00 bis 18.00 Uhr**

im Kleingartenverein Wathlingen  
in der Kantallee 12  
in 29339 Wathlingen

Wählt bei einem Rundgang durch unsere Anlage euren schönsten Garten.

Wir freuen uns auf euch wie die Bienen auf die Blumen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Noch ein Hinweis an unsere Sparer: Ab dem 06.07.2026 werden wieder Strafbüßen berechnet!

**borchers**  
Kraftfahrzeuge GmbH

Schnell. Zuverlässig. Für Sie da.  
Ihr Partner für Ersatzteile-Service!

PEUGEOT  
OPEL  
CITROËN  
FIAT  
Jeep

Hauptstr. 80, 29256 Bröckel  
Tel.: 05144-97876  
www.auto-borchers.de

Am Montag, 22.06.2026, findet der Aktionstag Kommunen am Limit statt. Bitte lesen Sie im Innenteil.

**KOMMUNEN  
AM LIMIT**

Samtgemeinde  
Wathlingen



## Nienhagener Weinfest

Herzogin-Agnes-Platz

**26. - 27. Juni 2026**

**Freitag, 26. Juni 2026**

Ab 18:00 Uhr  
Feuerwehrmusikzug Adelheidsdorf  
anschl. DJ Nils

**Samstag, 27. Juni 2026**

ab 18:00 Uhr DJ Nils  
Ab 19:00 Uhr Musikband „Redneck Mother“  
anschl. DJ Nils

Winzer präsentieren Ihnen ihre edlen Tropfen.  
Probieren, vergleichen und genießen Sie Weine  
und andere Köstlichkeiten in vollen Zügen.

Veranstalter Gemeinde Nienhagen

**Chor Großmoor & Band**  
OPEN-AIR-KONZERT

30er  
50er  
70er  
90er

**Zeitreise**

**20.06.2026-18 Uhr**  
Grillen mit Salatbuffet im Anschluss  
AUF DEM GELÄNDE DER FEUERWEHR  
ADELHEIDSDORF

Eintritt frei, um Spenden für unsere geplante Schwedenfahrt wird gebeten

Großmoor www.chor-grossmoor.de

**Samtgemeinde Wathlingen**  
Ihre Samtgemeinde mit Herz

 **Rathaus Wathlingen**  
Am Schmiedeberg 1  
29339 Wathlingen

 **Rathaus Nienhagen**  
Dorfstr. 44  
29336 Nienhagen

 **Telefonzentrale 05144/4910**  
**Telefax 05144/49127**  
 **E-Mail: info@wathlingen.de**  
**Internet: www.wathlingen.de**

**Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr  
Di.: 14.00 - 16.00 Uhr  
Do.: 14.00 - 17.30 Uhr



**Rufnummernübersicht:**

Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer ..... 491 - 11  
Vorzimmer, Lena Rateitschak ..... 491 - 11  
Allgemeiner Vertreter Stefan Hausknecht ..... 491 - 50  
Gleichstellungsbeauftragte Stefanie Denkert ..... 0170-5581205

**Amt Bürgerservice, Ordnung und Soziales**

Amtsleiterin Lena Baacke ..... 491 - 16

**Amt Finanzen**

Amtsleiter Thorsten Borchers ..... 491 - 24

**Amt Steuerung und Personal**

Amtsleiter Kay Peters ..... 491 - 42

**Bauamt**

Amtsleiter Sören Wolter ..... 491 - 32

**Abteilung Bauverwaltung:** Sabine Schüpfer ..... 491 - 28

**Abteilung Hochbau:** Dorian Fendler ..... 491 - 78

**Abteilung Tiefbau, Umwelt:** Sebastian Krumbholz ..... 491 - 85

**Bürgerbüro**

Wathlingen: Irene Felix, Maren Haubold, Katja Rösch ..... 491 - 67 bis 69

Nienhagen: Patrycja Bachmann, Martina Schultze ..... 491 - 52 und 57

**Familienbüros der Samtgemeinde Wathlingen**

KESS Nienhagen, Herzogin-Agnes-Platz 1, 29336 Nienhagen ..... 0 51 44 - 97 06 27

KESS Wathlingen, Am Markshof 2, 29339 Wathlingen ..... 0 51 44 - 97 06 27

**mgh@familienzentrum-KESS.de - www.Familienzentrum-KESS.de**

Freibad Papenhorst ..... 4590

Bücherei Nienhagen ..... 2080

Bücherei Wathlingen ..... 4122

Klärwerk (bei Störungen) ..... 0172/7093873

Bauhof (Wertstoffhof) ..... 0160/94469496

**Mitgliedsgemeinden**

Gemeinde Adelheidsdorf, Bürgermeisterin Heike Behrens ..... 491 - 0

Gemeinde Nienhagen, Bürgermeister Jörg Makel ..... 491 - 93

Gemeinde Wathlingen, Bürgermeister Torsten Harms ..... 491 - 71

**MOOR VERLAG**

 Svenja Rebmann  
Großmoorer Verlag  
Gartenstraße 11 29352  
Großmoor  
☎ 05085-7427  
info@moorverlag.de  
www.moorverlag.de  
Mo. - Do. 9 - 17 Uhr  
Fr. 9 - 15 Uhr

**IMPRESSUM**

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer verteilten Auflage von 7200 Exemplaren. **Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Boten** ist die Samtgemeindebürgermeisterin. **Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:** Svenja Rebmann und Ingeborg Varchmin. **Redaktionelle Mitarbeiter:** Pascal Mühlstein, Nina Hartkemeier, Heike Michaelis und Reinhilde Fusch. **Druck:** Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002. Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen, Texte und Fotos in Bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag behält sich vor, Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden. Zur Veröffentlichung übermittelte E-Mails können im gleichen Wortlaut an die Samtgemeinde Wathlingen zum Zwecke der Veröffentlichung in der PWA (Progressive Web App) der Samtgemeinde weitergeleitet werden.



**SOZIALSTATION**

**WATHLINGEN/FLOTWEDEL**

- staatlich anerkannt seit 1981 -

**Wir informieren und beraten Sie gern und sind Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen**  
**Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause**

**Wir bieten Ihnen an:**

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

**Leitende Pflegefachkraft/Stellvertretende Pflegefachkraft**

Michaela Schnoor ..... Tel. (05086) 8238

Heike Salwey ..... Tel. (05082) 914438

Maja Bartelt ..... Tel. (0157) 52819134

**Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegeschwester:**

Gemeinde Adelheidsdorf, Nienhagen .... Heidi Freyherz ..... Tel. (05141) 9776804

Anja Bälzhen ..... Tel. (0157) 34938273

Gemeinde Wathlingen ..... Jessica Bahr ..... Tel. (05085) 9713226

Nicole Sikorski ..... Tel. (0157) 34638804

Gemeinde Langlingen ..... Bettina Ahrens ..... Tel. (0163) 2590969

Juliane Kamrath ..... Tel. (0156) 78317868

Frauke Graß ..... Tel. (0163) 8849214

Gemeinde Wienhausen, Eicklingen ..... Martina Kießler ..... Tel. (0178) 6294824

Ines Horst ..... Tel. (0178) 6294839

Gemeinde Bröckel ..... Anja von Hörsten-Bollmann Tel. (0178) 6294842

Alex Seddon ..... Tel. (0178) 6294848

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, sind wir montags - freitags 8.00 bis 13.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.  
**www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de**

Polizeistation Wathlingen ..... (0 51 44) 49 54 60

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst ..... 112

ASB Kranken- und Behindertentransport Celle ..... (0 51 41) 593 77 777

ASB Tagespflegeeinrichtung ..... (0 51 41) 593 77 780

Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

sowie Augenärztlicher Notdienst ..... (05141) 911911

Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle ..... (05141) 911911

Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst .. (0 51 41) 1 92 14

Malteser Hilfsdienst (Behinderten- und Krankenfahrten) ..... (0 51 41) 905 40

Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen ..... (05 51) 19240

Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“ ..... (05141) 214444

Frauenhaus Celle e.V. (Tag u. Nacht erreichbar) ..... (05141) 25788

Frauen- und Kinderschutzhilfshaus (Tag u. Nacht erreichbar) ..... (05141) 6633

SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH ... (0 8 00) 786-4357

Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle: ..... (0 51 41) 916-43 43

Erziehungsberatungsstelle des LK Celle für Kinder, Jugdl. und Erw. . (0 51 41) 916-44 00

Rissaufnahme Wolf (nur Nutztiere): Stefan Hausmann ..... 01 51 - 74 27 77 19

Bezirksförsterei Flotwedel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen am Wochenende: 05 11 - 36 65 15 00

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST 116 117**

**APOTHEKENNOTDIENSTE**

**REGIONALE APOTHEKEN**

**Samstag, 20.06.2026**

**Oliven Apotheke**  
Herzogin-Agnes-Platz 7, Nienhagen,  
Tel. 0 51 44 / 49 53 53

**Sonntag, 21.06.2026**

**Apotheke Flotwedel**  
Marie-Juchacz-Weg 3 D, Bröckel,  
Tel. 05144-9725400

**Montag, 22.06.2026**

**apotheke am hausarztzentrum**  
Feldstr. 5, 31311 Uetze,  
Tel. 0 51 47 / 9 79 45 45

**Dienstag, 23.06.2026**

**Apotheke Schnaith**  
Marktstraße 41, Burgdorf,  
Tel. 05136/21 22

**Mittwoch, 24.06.2026**

**Apotheke im Ghz**  
Norderneystraße 1, Burgdorf,  
Tel. 0 51 36 / 8 87 30

**Donnerstag, 25.06.2026**

**APOFOX Apotheke Burgdorf**  
Marktstr. 28, 31303 Burgdorf,  
Tel. 0 51 36 / 41 36

**Freitag, 26.06.2026**

**Neustadt-Apotheke**  
Hannoversche Neustadt 49, Burgdorf,  
Tel. 05136/ 5278

**CELLER APOTHEKEN**

**Samstag, 20.06.2026**

**Heide-Apotheke**  
Fuhrberger Landstr. 27, 29225 Celle,  
Tel. 0 51 41 / 4 54 55

**Sonntag, 21.06.2026**

**Linden-Apotheke**  
Pestalozziallee 28, Celle-Altencelle,  
Tel. 0 51 41 / 817 27

**Montag, 22.06.2026**

**Mohren-Apotheke**  
Am Heeseplatz, Celle,  
Tel. 05141/41869

**Dienstag, 23.06.2026**

**Vital Apotheke im AllerCenter**  
Zur Hasselklink 3, Celle,  
Tel. 0 51 41 / 92 84 10

**Mittwoch, 24.06.2026**

**antaraes – Apotheke Am Lauensteinplatz**  
Lauensteinplatz 9, Celle,  
Tel. 05141/41834

**Donnerstag, 25.06.2026**

**Apotheke Westercelle**  
Westercellerstraße 19, Celle-Westercelle,  
Tel. 05141/83355

**Freitag, 26.06.2026**

**Schloß-Apotheke**  
Stechbahn 5, Celle, Tel. 05141/7700

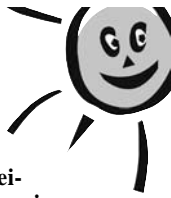
**Aus den Büchereien**

**Buchtipps**



**Ein Wiedersehen im Sommer von Juli Caplin**  
Das beste Rezept gegen Liebeskummer: eine tröstende Dorfgemeinschaft, ein süßer Hund und eine junge Frau, die zu sich selbst findet.

**Wir machen Sommerferien!**



**Von Montag, den 06. Juli bis Freitag, den 24. Juli 2026 bleiben die beiden Büchereien in Wathlingen und Nienhagen geschlossen.**

**Ab Montag, den 27. Juli 2026 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.**

Sollten Sie in den Sommerferien verreisen, dann sagen Sie uns einfach Bescheid und wir verlängern Ihre Medien gerne über Ihre Urlaubszeit.

**Öffnungszeiten: Nienhagen (Tel. 05144-2080)**

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

**Wathlingen (Tel. 05144-4122)**

Montag 14.00 – 17.00 Uhr  
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Email: buecherei-wathlingen@gmx.de  
Internet: www.wathlingen.de/buecherei

Im beschaulichen Wilsgrave verlassen sich alle immer auf Bets, die selbstlose Tierarzthelferin mit dem großen Herzen. Doch dieses Herz wurde gebrochen. Von Jack, mit dem sie seit Jugendtagen zusammen war und der jetzt in Bristol Karriere machen will. Das ganze Dorf fühlt mit ihr. Manche reagieren empört und möchten Jack nie wieder sehen, andere versuchen Bets abzulenken oder – noch schlimmer – sie zu verkuppeln. Aber anstatt in ihrer Trauer zu versinken, besinnt sich Bets auf die Dinge, die sie immer schon tun wollte, und entdeckt dabei vollkommen neue Seiten an sich. Sie ahnt nicht, welche Überraschungen dieser Sommer noch für sie bereit hält. Besonders als Jack zurückkehrt ...

**Wasserrechtsverfahren Wasserwerk Ramlingen**

Die Antragsunterlagen für das Wasserrechtsverfahren Ramlingen der Harzwasserwerke GmbH wurden gestern an die betroffenen Kommunen ausgeliefert. So auch an die Samtgemeinde Wathlingen. Die Unterlagen können in Papierform im Rathaus Wathlingen bei Sebastian Krumbholz, Tel. 05144/491 - 85 während der

Öffnungszeiten eingesehen werden. Vom 01.07.26 bis einschließlich 31.08.2026 können Sie die Unterlagen auch digital bei der Region Hannover unter [www.bekanntmachungen.regionhannover.de](http://www.bekanntmachungen.regionhannover.de) einsehen.

*Pressemitteilung der WW Ramlingen der Harzwasserwerke GmbH*

**Redaktionsschluss!**

**Dienstag, der 23. Juni 2026 bis 16.00 Uhr**

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,

**oder bis Mittwoch, 24. Juni bis 12.00 Uhr**

direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor, Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427 · Fax 7499 · E-Mail: [Moorverlag@t-online.de](mailto:Moorverlag@t-online.de)



**Ihre Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer informiert: Ferienpass 2026 in der Samtgemeinde Wathlingen bietet abwechslungsreiche Sommerferien für Kinder und Jugendliche**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder, auch in diesem Jahr sorgt der Ferienpass in der Samtgemeinde Wathlingen für ein vielfältiges Ferienprogramm in den Sommerferien. Vom 2. Juli bis zum 12. August erwartet Kinder und Jugendliche ein tolles Angebot mit zahlreichen Aktivitäten aus den Bereichen Sport, Spiel, Kreativität, Natur und Gemeinschaft.

Gemeinsam mit Vereinen, Verbänden und vielen engagierten Ehrenamtlichen haben die Jugendpflegen der Mitgliedsgemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ob spannende Entdeckungstouren, kreative Workshops, sportliche Herausforderungen und gemeinsame Erlebnisse mit Freunden - für unterschiedliche Interessen und Altersgruppen stehen zahlreiche Angebote zur Auswahl.

Der Ferienpass bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, neue Erfahrungen zu sammeln, Hobbys auszuprobieren, Kontakte zu knüpfen und die Sommerferien aktiv zu gestalten. Gleichzeitig erhalten Familien ein attraktives und wohnortnahes Ferienangebot direkt in ihrer Samtgemeinde.

Die Ferienpässe wurden bereits in den Schulen und Kindergärten verteilt. Das vollständige Programm ist online unter [www.wathlingen.feripro.de](http://www.wathlingen.feripro.de) verfügbar. Die Anmeldung erfolgt auch in diesem Jahr wieder digital. Kinder konnten vom 15. bis 18. Juni ihre Wunschveranstaltungen auswählen. Dabei durfte jedes Kind bis zu acht Angebote angeben. Die verfügbaren Plätze werden anschließend auf

Grundlage der eingegangenen Wünsche möglichst ausgewogen vergeben.

Nach der Platzvergabe werden die Familien per E-Mail informiert. Anschließend können die Anmeldungen bestätigt und die Teilnahmebeiträge bezahlt werden. Ab dem 27. Juni ist zudem die direkte Buchung noch freier Plätze möglich.

Mein besonderer Dank gilt der Bürgermeisterin und den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden, die diese freiwillige Leistung trotz angespannter Haushaltslagen weiterhin ermöglichen und damit ein wichtiges Angebot für Familien zu Hause in der Samtgemeinde Wathlingen sichern. Ebenso verdienen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendpflegen der Mitgliedsgemeinden große Anerkennung. Mit viel Engagement, Organisationstalent und persönlichem Einsatz koordinieren sie Jahr für Jahr die zahlreichen Angebote, stimmen Termine ab, begleiten die Anmeldungen und sorgen dafür, dass aus vielen einzelnen Ideen ein gelungenes Ferienprogramm entsteht.

Aber vor allem tragen die Vereine, Verbände und ehrenamtlich Engagierten mit ihren kreativen Ideen und ihrer Bereitschaft, ihre Zeit für Kinder und Jugendliche zu investieren, ganz maßgeblich zum Erfolg des Ferienpasses bei. Dieses Zusammenspiel vieler Beteiligten macht den Ferienpass zu einem festen Bestandteil der Sommerferien in unserer schönen Samtgemeinde.

Ich lade alle Kinder und Jugendlichen ganz herzlich ein, das vielfältige Angebot zu entdecken und zu nutzen und gemeinsam mit anderen in einen abwechslungsreichen, schönen Sommer zu starten.

*Herzlichst Ihre und Eure Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer*

**Rathäuser am 29.06.2026 geschlossen**

Wathlingen (sgw). Die Rathäuser in Nienhagen und Wathlingen bleiben am Montag, 29.06.2026, geschlossen. *Wir bitten um Ihr Verständnis.*

**Gemeinde Nienhagen**

**Bekanntmachung**

Es findet eine Sitzung des Rates der Gemeinde Nienhagen am Dienstag, 23.06.2026 um 19:00 Uhr, im Ratssaal im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, 29336 Nienhagen statt.

Tagesordnung:  
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 17.03.2026
3. Mitteilungen und Berichte
4. Einwohnerfragestunde
5. Einbringung von Ratsanträgen
- 5.1. Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Nienhagen den Vorgang erneut aufzugreifen und keine Chance auszulassen, durch Nutzung von Fördermitteln die Belastung der Gemeinde im Rahmen der Sanierung der Tartanbahn zu minimieren. 0130/2026
- 5.2. Antrag von Herrn Kostka - Alternative Variante zur Sanierung der Jahnstuben Nienhagen 0134/2026
6. Trinkwasserversorgung in der Ge-

- meinde Nienhagen
- Hier: Errichtung zusätzlicher Trinkwasserentnahmestellen 0027/2026
7. Effektiver Baumschutz in der Gemeinde Ideen und Maßnahmen zum präventiven Baumschutz durch Einsatz künstlicher Intelligenz 0028/2026
8. Vereinsbezuschung in 2026 0038/2026
9. Sanierungskonzept Jahnstuben 0050/2026
10. Sanierung Jahnstuben 0085/2026
- 10.1. Sanierung Jahnstuben Hier: Beschluss zur Informationsvorlage 0085/2026-01
11. Besetzung des Kindergartenausschusses für die Kindertagesstätte Gartenkinder 0074/2026
12. Antrag auf 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Hinter dem Friedhof" hier: Erweiterung der Physiopraxis in der Langerbeinstraße 0081/2026
13. Kaufangebot von Antennen-Standort hier: Flurstück 9/7, Flur 17, Gemar-

- meinde Nienhagen (Brandeswiese) 0088/2026
  14. Freiflächen-Sonnenstromanlagen hier: Beschluss über einzuhaltende Kriterien ( Kriterienkatalog) 0137/2026
  15. Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage am Ortsende Nienhagen in der Kurve Nienhorster Straße hier: Aufstellungsbeschluss und Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes an die Samtgemeinde Wathlingen 0097/2026
  16. Hachefest Hier: Beratung zur Drittfinanzierung 0102/2026
  17. Antrag aus der Politik; Überarbeitung von Bebauungsplänen hier: Bebauungsplan Nr. 3 A „Neuer Kamp II Teil I“, 1. Änderung Öffentlichkeitsbeteiligung 0232/2024-02
  18. Anfragen der Ratsmitglieder
  19. Einwohnerfragestunde
- Jörg Makel · Bürgermeister*



**BUND UND LÄNDER REISSEN HAUSHALTSLÖCHER.**

## KOMMUNEN AM LIMIT

„Nur wenn wir finanziell stark ausgestattet sind, können wir weiterhin die Lebensqualität in unserer Gemeinde und die Zukunft aktiv gestalten. Dazu sind eine ausreichende Finanzausstattung, eine faire Verteilung der Lasten und mehr Planungssicherheit unbedingt erforderlich.“

Heike Behrens, Bürgermeisterin Adelheidsdorf

### Samtgemeinde Wathlingen

## Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Rates der Samtgemeinde Wathlingen am Mittwoch, 24.06.2026 um 19:00 Uhr, im Ratssaal im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, 29336 Nienhagen statt.

Tagesordnung:  
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 18.03.2026
3. Mitteilungen und Berichte
4. Einwohnerfragestunde
5. Umbildung des Samtgemeindeausschusses 0126/2026
6. Umbildung eines Fachausschusses 0120/2026
7. Einbringung von Ratsanträgen
- 7.1. Antrag der Bündnis90/Die Grünen im Rat der Samtgemeinde Wathlingen: Antrag für mehr Transparenz, Generationengerechtigkeit und nachhaltige Finanzpolitik in der Samtgemeinde Wathlingen 0128/2026
8. Ernennung des ehemaligen Ortsbrandmeister Holger van Oeffelt von der Ortsfeuerwehr Nienhagen zum Ehrenortsbrandmeister 0123/2026
9. Turnungsgemäße Berufung vom Samtgemeindearchiv-Beirat auf zwei Jahre 0129/2026
10. Bolzplatz Nienhagen 0006/2026
11. Änderung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtung für Kinder der Samtgemeinde Wathlingen 0233/2025
12. Projektübersicht Hochbau – laufende und abgeschlossene Maßnahmen 0017/2026
13. Vorstellung der laufenden Tiefbauprojekte mit Priorisierung 0058/2026
14. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 des Netto-Regiebetriebes "Abwasserbetrieb" der Samtgemeinde Wathlingen und die Entlastung der Samtgemeindebürgermeisterin gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG 0084/2026
15. Genehmigung einer außerplanmäßiger Aufwendung/Auszahlung des "Abwasserbetriebes" gemäß § 117 NKomVG für das Haushaltsjahr 2024 0125/2026
16. Beschlussfassung über die Verwendung des Überschusses aus dem Jahresabschluss 2023 0108/2026
17. Prüfungsbericht des Niedersächsi-

schen Landesrechnungshofes vom 15.05.2026 "Kosten und Auswirkungen der digitalen Transformation" bei der Samtgemeinde Wathlingen 0139/2026

18. Übernahme der Aufgabe historisches Samtgemeindearchiv auf die Samtgemeinde Wathlingen und entsprechende Änderung der Hauptsatzung 0098/2026
19. Antrag der SPD/Bündnis 90/Die Grünen-Gruppe im Rat der Samtgemeinde Wathlingen auf Erlaubnis von Mensch-Tier-Bestattungen 0237/2025
20. Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen 0121/2026
21. Ausmusterung und Veräußerung des Tanklöschfahrzeuges der Ortswehr Adelheidsdorf 0077/2026
22. Ausmusterung und Veräußerung des Löschfahrzeuges der Ortswehr Nienhagen 0094/2026
23. 27. Änderung des Flächennutzungsplanes; Teilplan Wathlingen Erweiterung der Biogasanlage Kesselhut Berkhan GbR im Triftweg hier: Auswertung der frühzeitigen Beteiligung 0042/2026-02
24. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes hier: Änderung des Teilplanes der Gemeinde Adelheidsdorf Vorhaben: Erweiterung der Tierklinik Großmoor 0069/2026
25. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Adelheidsdorf hier: Errichtung einer PV-Freiflächen-Anlage im Weißen Moor (Flur 1 Flst. 137/5) 0093/2026
26. Änderung des Flächennutzungsplanes- Teilplan Gemeinde Adelheidsdorf; Errichtung einer PV-Freiflächen-Anlage im Weißen Moor hier: frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung 0093/2026-01
27. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nienhagen hier: Errichtung einer PV-Freiflächen-Anlage an der Nienhorster Straße in der Kurve, Ortsende Nienhagen (Flur 2 Flst. 31 und 33) 0096/2026
28. Anfragen der Ratsmitglieder
29. Einwohnerfragestunde  
Claudia Sommer  
Samtgemeindebürgermeisterin

## AKTIONSTAG „KOMMUNEN AM LIMIT“ Bund und Länder müssen angesichts der kommunalen Finanzkrise endlich handeln

### KOMMUNEN AM LIMIT

Bundesweit beteiligen sich Städte, Landkreise, Samtgemeinden und Gemeinden am Aktionstag "Kommunen am Limit", um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen. Die drei kommunalen Spitzenverbände - Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund - haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen.

Die Finanzlage der Städte, Landkreise, Samtgemeinden und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro - ein historischer Höchststand, Tendenz steigend. Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen, und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter erhöht wurden.

Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Und sie betrifft viele kommunale Aufgaben wie z. B. die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbädern, Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote.

In der Samtgemeinde Wathlingen sind es zum Beispiel die drei Grundschulen. Hier mussten 1,5 Millionen Euro aufgewendet werden. Zusätzlich schlug die Umsetzung der Ganztagsbetreuung mit 1 Million zu Buche. Das Land hatte die Einführung beschlossen - aber die finanzielle Ausstattung oblag größtenteils der Samtgemeinde.

Der Brandschutz erforderte 592.900 Euro und für die Betreuung der Geflüchteten wurden 368.700 Euro aufgewendet.

Nicht zu vergessen unsere Bäder: auch hier lag das Defizit bei rund 1 Million Euro.

„Mein Ziel bleibt unverändert: die Samtgemeinde Wathlingen finanziell solide, zukunftsorientiert und verantwortungsvoll weiterzuentwickeln. Dazu gehören klare Prioritäten, wirtschaftliches Handeln und ein offener Dialog mit Politik und Bürgerschaft, wie in den vergangenen Jahren.“ so Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer.

Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern deshalb von Bund und Ländern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.

- Der Grundsatz "Wer bestellt, bezahlt auch" muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten - mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.



..die echte..



## Einladung zur Ü-65-Party

für die Gemeinde Wathlingen

**Wann?**

**Wo?**

am Donnerstag 02.07.2026  
von 15:00 bis 18:00 Uhr

im 4 Generationen Park,  
Kantallee 8, 29339 Wathlingen

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit  
Kaffee & leckerem Kuchen, Musik und Showeinlage.

Anmeldung bis zum 26.06.2026 über das KESS-Seniorenbüro unter der Ruf-Nr.  
05144-970627 oder per E-Mail: [mgh@familienzentrum-kess.de](mailto:mgh@familienzentrum-kess.de)

**Ich freue mich auf Sie!**  
Susanne Figur  
Seniorenbetreuung Landkreis Celle



## SoVD Ortsverband Nienhagen

# Die Kreativ-Projekte für Kinder und Jugendliche des SoVD Ortsverbandes Nienhagen gehen in den Sommerferien weiter! Erste Veranstaltung „Naturfotografie mit dem Handy/Smartphone“ am 9. Juli 2026 in der Naturkontaktstation Wathlingen

Nach der Begeisterung für die beiden bisherigen Kreativ-Projekte lädt der SoVD Ortsverband Nienhagen Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren in den Sommerferien zu vier weiteren, abwechslungsreichen Kreativ-Projekten ein. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Naturkontaktstation Wathlingen und der Nähgruppe Hagenquilter erwarten die Teilnehmenden spannende Mitmachaktionen an verschiedenen Veranstaltungsorten. Ob gestalten, nähen oder kreativ experimentieren - Spaß, Ideen und Gemeinschaft stehen dabei im Mittelpunkt.

Die erste Veranstaltung findet am Donnerstag, 9. Juli 2026, von 10 bis ca. 12 Uhr in der Naturkontaktstation Wathlingen statt. Unter dem Motto "Naturfotografie mit dem



Handy/Smartphone" entdecken die Kinder und Jugendlichen die Natur einmal aus einer ganz neuen Perspektive.

Dank moderner Technik gelangen beeindruckende Naturaufnahmen heute auch ganz einfach mit dem Handy oder Smartphone.

Gemeinsam geht es unter Anleitung auf Motivsuche rund um die Naturkontaktstation. Anschließend können die fotografierten Pflanzen und Tiere bestimmt sowie die Bilder mit Unterstützung bearbeitet werden.

Mitzubringen sind ein eigenes, aufgeladenes Handy oder Smartphone sowie wetterangepasste Kleidung. Zudem wird gebeten, vorab die kostenlose App "ObsIdentify" herunterzuladen. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Gisela Janßen unter Tel. 0170-9347179 sowie bei Monika Gehrke unter Tel. 01512-6045530. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung bis zum 6. Juli 2026 unter den genannten Telefonnummern gebeten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Über eine kleine Spende freuen sich die Veranstalter.

Gardinendesign  
Fensterdekoration  
Sicht- und  
Sonnenschutz



**Balke &  
Michels**

Gardinestoffe  
Rollos  
Raffrollos  
Jalousetten  
Plissees  
Gardinenzubehör

Klostergang · 29221 Celle  
Telefon (0 51 41) 27 80 12

metallgestaltung und metallbau

**marc**  
**birkenbach**  
gmbh

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-  
Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 753 95 62  
Telefon 05144 667 39 30

info@marc-birkenbach.de  
www.marc-birkenbach.de

**KOMMUNEN  
AM LIMIT**

"In Wathlingen entstehen rund 2,8 Millionen Euro Defizit allein im Bereich der Kindertagesstätten. Diese übertragene Aufgabe kann nicht durch eigene Steuereinnahmen ausgeglichen werden. Land und Bund müssen durch eine massive Aufgabenkritik und einem höheren Anteil an den Gemeinschaftssteuern in der Zukunft gewährleisten. Ohne diese Schritte ist für mich eine weitere Belastung der Bürgerinnen und Bürger etwa bei der Grundsteuer undenkbar."

Torsten Harms, Bürgermeister Wathlingen



**Der Wathlinger Weg**  
nachhaltige Samtgemeinde



Bei der **Samtgemeinde Wathlingen** ist ab sofort eine Stelle als  
**Reinigungskraft/Vertretungskraft (m/w/d)**  
zu besetzen.

Es handelt sich um eine befristete Anstellung voraussichtlich bis zum 17.01.2028 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden. Gesucht wird ein/e Mitarbeiter/in der/die flexibel, auch sehr kurzfristig, für die Fehlzeiten aller Reinigungskräfte in der Samtgemeinde Wathlingen (Gemeinde Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen) eingesetzt werden kann. Führerschein und PKW erforderlich.

Das Entgelt wird nach Entgeltgruppe 1 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) gewährt.

Bitte richten Sie die üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.06.2026 an Samtgemeinde Wathlingen, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen, online über den QR-Code oder per E-Mail.

Telefonische Auskünfte erteilt:  
Sandra Herbig unter der Rufnummer (05144/491-19)  
E-Mail: [personal@wathlingen.de](mailto:personal@wathlingen.de)



**KOMMUNEN  
AM LIMIT**

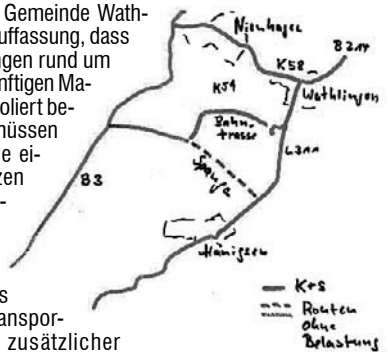
Wenn 95% der Städte und Gemeinden in Deutschland keine ausgeglichenen Haushalte mehr haben (vor vier Jahren waren es weniger als 40%), liegt es nicht daran, dass Bürgermeister sich irgendwelchen Luxus leisten. Es liegt an Land und Bund, die beide die Konnexität (wer bestellt, bezahlt auch) aufgegeben haben. In Städten und Gemeinden erleben die Menschen Politik vor der Haustür und je mehr Kommunen in mangelnder Infrastruktur ertrinken, um so mehr ist auch unsere Demokratie in Gefahr. Einmalige Hilfen begrenzen den Schaden nur kurzzeitig, sind aber lange keine Rettungstaten. Es braucht Lösungen mit Langzeitwirkung.

Das Geld dazu ist längst da! Es ist nur bei den falschen Menschen. Bei denen, die steuerlich mehr leisten könnten oder bei denen, die ihr Vermögen eben nicht immer ganz legal angehäuft haben. Und wir verzichten darauf, es "abzuholen". Am Ende trägt die Last der kleine Bürger, der keinen Platz an der "Bedientheke" hat!

Jörg Makel, Bürgermeister Nienhagen

**Südliche Spange: Eine nachhaltige Lösung für die gesamte Region**

Als Bürgermeister der Gemeinde Wathlingen vertrete ich die Auffassung, dass wir die Herausforderungen rund um die Kalihalde und die künftigen Materialtransporte nicht isoliert betrachten dürfen. Wir müssen Lösungen schaffen, die einen dauerhaften Nutzen für die Menschen in unserer Region bringen. Die Diskussion konzentriert sich auf eine Förderbandanlage als Alternative zu Lkw-Transporten. Das Ziel - kein zusätzlicher Schwerlastverkehr durch unsere Ortschaften - unterstütze ich ausdrücklich. Allerdings würde eine Förderbandanlage bei vergleichbarem Investitionsaufwand im Wesentlichen nur einem einzelnen Zweck dienen. Die von Wathlingen vorgeschlagene südliche Spange zwischen Hänigsen und Wathlingen mit einer Anbindung der L311 an die A37 bei Ehlershausen bietet dagegen einen erheblichen Mehrwert für die gesamte Region. Sie würde dauerhaft die Ortschaften von Nienhagen, Papenhorst, Wathlingen, der Kolonie, Hänigsen und Teilen Burgdorfs vom Durchgangs- und Schwerlastverkehr entlasten. Gleichzeitig verbessert sie die verkehrliche Anbindung der Gemeinden und stärkt die Entwicklungsmöglichkeiten unserer Region. Ein weiterer wichtiger Vorteil: Die bisherige



Kreisstraße zwischen Nienhagen und Ehlershausen könnte entwidmet und dem Naturschutzgebiet zugeschlagen werden. Dadurch würde das bestehende Schutzgebiet nicht belastet, sondern vielmehr erweitert und ökologisch aufgewertet. Natur- und Artenschutz würden gestärkt, während

die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger spürbar steigt.

Die Entscheidung über die Zukunft der Halde wird zwar vor Gericht getroffen, doch die Weichen für die verkehrliche Zukunft unserer Region müssen wir schon heute stellen. Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger an der laufenden Umfrage <https://www.kalihalde-umfrage.de/umfrage.html> beteiligen. **Die südliche Spange ist mehr als eine Verkehrslösung. Sie ist eine Investition in Lebensqualität, Verkehrssicherheit, Naturschutz und die Zukunft unserer gesamten Region.**

Torsten Harms  
Bürgermeister Wathlingen

**FlotART 2026:**

**Die 10. Ausgabe des Fests für Kunst und Design im Flotwedel**



Am Wochenende 20. und 21. Juni 2026 steigt in der Samtgemeinde Flotwedel zum zehnten Mal die muntere Landpartie für Kunstinteressierte. Dieses Jahr geben 19 KunstRäume in sieben Orten der Samtgemeinde über 100 Kreativen die Möglichkeit, ihre Werke zu präsentieren. Ob Haus, Hof, Stall, Garten oder Kirche – die Plätze sind vielfältig, bei denen Besucherinnen und Besucher Gelegenheit haben Kunst und Design zu entdecken und mit Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen. Mit dem Alten Hühnerstall in Neuhaus und der Alten Post in Bröckel feiern dabei gleich zwei KunstRäume FlotART-Premiere.

Das FlotART Fest kann auf verschiedenen Wegen erkundet werden, per PKW, per Fahrrad, per Inliner ... Mit dem kostenlosen Bürgerbus steht ein besonderes Fortbewegungsmittel zur Verfügung. FlotART-Gäste haben die Möglichkeit, diesen Bus telefonisch zu anzufordern.

Am Vortag, dem 19.6.2026, der großen Kunstsaue lädt der FlotART e.V. zum Eröffnungskonzert in die Marienkirche in Bröckel (Hauptstr. 63). Die junge, aufstrebende Singer-Songwriterin Debby Smith und ihre Band versprechen mit einer eigenen Mischung aus Soul,



Pop, Jazz und Folk einen anregenden, beschwingten Abend. Beginn ist 20.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Ausführliche Informationen gibt es unter: [www.flotart.de](http://www.flotart.de)

*Geburtstage vom 22. bis 28. Juni 2026*  
*Wir gratulieren:*

**Adelheidsdorf**

Gisela Duda	geb. am 25.06.1954	72. Geburtstag
Bärbel Höfer	geb. am 27.06.1949	77. Geburtstag
Dr. Christian Gerasch	geb. am 28.06.1941	85. Geburtstag
Ute Sobotka	geb. am 28.06.1949	77. Geburtstag

**Nienhagen**

Peter Förster	geb. am 24.06.1953	73. Geburtstag
Günter Franke	geb. am 24.06.1953	73. Geburtstag
Helga Behrens	geb. am 26.06.1936	90. Geburtstag
Hannelore Schiemann	geb. am 27.06.1952	74. Geburtstag
Werner Schiemann	geb. am 28.06.1954	72. Geburtstag

**Wathlingen**

Bernd-Holger Wäsche	geb. am 22.06.1940	86. Geburtstag
Monika Rathmann	geb. am 23.06.1950	76. Geburtstag
Hans-Richard Swider	geb. am 23.06.1953	73. Geburtstag
Eckhard Burmester	geb. am 24.06.1952	74. Geburtstag
Harald Schnell	geb. am 25.06.1951	75. Geburtstag
Monika Twelkemeyer	geb. am 26.06.1950	76. Geburtstag
Amanullah MAJIDI	geb. am 26.06.1951	75. Geburtstag
Astrid Schmidt	geb. am 26.06.1955	71. Geburtstag
Werner Dörk	geb. am 27.06.1948	78. Geburtstag
Harald Mayer	geb. am 27.06.1952	74. Geburtstag

Das Ehepaar Georg und Bärbel Schäfer geb. Schwerdtfeger feiert am 25.06.2026 das seltene Fest der

*Goldenen Hochzeit.*

Der Wathlinger Bote gratuliert ganz herzlich und wünscht dem Ehepaar Schäfer noch recht viele gemeinsame Jahre.

**Kalihalde Wathlingen, LKW-Verkehr**

Schreiben an den Niedersächsischen Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne. Die Umfrage läuft weiterhin sehr erfolgreich und in allen vom LKW-Verkehr betroffenen Ortschaften wird abgestimmt. Geben Sie bitte per E-Mail oder WhatsApp den LINK [www.kalihalde-Umfrage.de](http://www.kalihalde-Umfrage.de) an Ihre Bekannten und Freunde zur Teilnahme an der Abstimmung weiter. Auf der Homepage finden Sie unter der Rubrik "Aktuelles" das vollständige Schreiben an den Niedersächsischen Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne. In dem Schreiben wird

dem Minister der Einsatz der geschlossenen Förderbandanlage vorgestellt. Erklärt werden die Vorteile des Vorschlags und dabei wird besonders auf die geringe Einwirkung während der Montage und des Betriebes der Anlage auf das FFH-Gebiet hingewiesen. Das Schreiben geht auch in Kopie an die K+S AG sowie an das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG). Das Schreiben endet, ich zitiere:

*"Es muss auch im Interesse der Landesregierung sein, für die Ortschaften eine verträgliche Lösung für den Verkehr zu finden. Ich bitte Sie, das Thema LKW-Verkehr zur Kalihalde Wathlingen auf die Tagesordnung zu setzen und den Vorschlag mit den entsprechenden Ministerien, der K+S und dem LBEG zu erörtern."*

Zitat Ende  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung, stimmen Sie bitte ab. W. Scholz (Dipl. Ing.)

**Leserbrief**

" Ist es eigentlich schon aufgefallen, dass unsere Ortschaft, also Großmoor, nicht mehr öffentlich genannt wird? Momentan fährt man in ein Niemandsland. Denn es sind keine Ortstafeln/Ortsschilder vorhanden. Nur 50km/h Schilder zur Geschwindigkeitsbegrenzung und kein Hinweis auf die Ortschaft.

Wo sind die hin, wurden sie gestohlen, als Sammlerobjekte oder entfernt um sie in den plattdeutschen Dialekt zu übersetzen? Sind die Ortsteile nicht mehr erwähnenswert oder gibt es jetzt nur noch die Ortsnennung Adelheidsdorf? Denn die Schilder sind vorhanden.

Auffällig ist auch die Beschilderung Kükenkamp. Dort befindet sich das Ortsschild für Nienhorst. Aber kein Hinweis auf eine andere Ortschaft nämlich Adelheidsdorf. Ein 30km/h Verkehrszeichen ist vorhanden. Zuletzt ist das ja der Stadt Bielefeld so ergangen, - Bielefeld, die Stadt, die es nicht gibt. (Anm.ich weiß wie es dazu gekommen ist).

Lediglich durch die schönen Willkommensschilder an den Ortseingängen wird auf unseren Ort hingewiesen.

Tja, vielleicht gibt es ja eine ganz plausible Antwort auf meine Fragen/Feststellungen."  
Achim Klanz(AK)

**Der Feuerschmiede Kunst e.V. ist auch bei der FlotArt dabei!**

**Wir sind am Samstag, 20.06.2026 und am Sonntag, 21.06.2026 jeweils von 11.00 - 18.00 Uhr in der Alten Post in Bröckel, Hauptstraße 71**

und zusätzlich am Sonntag, 21.06.2026 mit dem Bus unterwegs. Hier können wir uns treffen: von 11.00 - 13.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus "Schießtheater"

in Nienhof, Mühlenrebenweg 1 von 13.30 - 15.30 Uhr an der Dorfscheune in Hohnebestel, Heese 1 und von 16.00 . 18.00 Uhr am Kulturhaus in Wienhausen, Mühlenstraße 5



# Unsere Nachbarn in Eicklingen

**BRAUT SERVICE SAJU**

www.BRAUTSERVICE-SAJU.de  
 Inh. Sabine Julia Seniauski stattet aus: Braut (Gr. 30-62) und Blumenkinder (auch Umstands festmode & Brautzüge)

**Tauf- und Kommunionkinder & Konfirmanden/-innen, Abi-/Ball-/Abendkleider**

Ausschließlich nach Termin • Di. - Sa. 9.30 - 17.30 Uhr  
 Braunschweiger Str. 25 • 29358 Eicklingen • ☎ 0 51 44 / 49 34 34

Kein Verzicht, kein Second-Hand!

**Große Auswahl!**  
 Tomaten, Stauden, Beet-, Balkon- u. Gemüsepflanzen u.v.m.  
 Eine blühende Vielfalt erwartet Sie in unseren Gewächshäusern auf 2000 m<sup>2</sup>.

**Gärtnerei Sander**  
 Sandlinger Str. 15 · Eicklingen  
 ☎ 0 51 49-6 26  
 Mo.-Fr., 8-18 Uhr  
 Sa., 8-13 Uhr

**Stollmann**  
 Parkett- und Teppichhaus GmbH + Co. KG

Instagram Facebook

**Parkett Vinyl-Designbelag Teppichboden Kork Tapeten uvm.**

- Meisterbetrieb in 3. Generation
- Beratung, Verkauf & Verlegung
- Maschinenverleih & Kettelservice
- Lieferung frei Haus

www.teppichhaus-stollmann.de  
 Breslauer Straße 15 - 17 | 29358 Eicklingen | Tel.: 051 44.2066

**belle cuisine**  
 einbauküchen

Jens Becker

Schmolkamp 36 · 29358 Eicklingen  
 Tel. (05144) 6 98 94 32 · Fax 97 13 70 · Mobil 0172-6 02 99 56  
 becker@kuechen.de · www-belle-cuisine.de

## Weil Sport verbindet - Die erste Sportpatenschaft steht auf sicherem Fundament ! Das kleine Nienhagen wird ein weiteres Stück internationaler.....

Liebe Menschen in Nienhagen, Sport verbindet, Sport lässt Freundschaften wachsen, Sport vereint !

Vielleicht ist unter dieser Überschrift in unserem Dorf jetzt die erste internationale Sportpatenschaft gegründet worden. Und das auf ganz sicherem Sockel, denn hinter dieser Patenschaft stehen **Silvia Heger** als 1. Vorsitzende des SV Nienhagen, **Rene Dirschau**, als 2. Vorsitzender und **Mehmet Emin Bircik** vom türkischen Sportverein Yeslicay Spor Kulübü. Allerdings brauchte die Patenschaft auch noch einen Motor und einen Initiator, also jemand, der mich vor einigen Monaten mit der Idee überrascht hat: **Gonca Kaftan. Eine Idee, ein Ziel ein Weg!**

Ohne Gonca hätte es diese Patenschaft nie gegeben, ohne sie wäre nicht eine erste Abordnung von hier in die Türkei geflogen, ohne Sie wäre der Gegenbesuch und die Unterzeichnung der Patenschaftsurkunde nicht zu organisieren und zu finanzieren gewesen.

Wie einmalig eine solche Sportpatenschaft überhaupt ist, durfte die Delegation beim Besuch des Bundestages in Berlin erleben, wo

man von ähnlichen Projekten nichts wusste und natürlich wurde auch dort dann gleich der Gedanke "Sport ohne Grenzen" als künftiges Beispiel für andere Städte und Gemeinden sofort aufgegriffen. Städtepartnerschaften sind das eine - Sportpatenschaften können vielleicht sogar noch mehr.



Ich durfte die Delegation aus der Türkei nicht nur im Rahmen unserer Sportlerlehre empfangen, sondern auch fasst einen Tag durch unsere Gemeinde führen. Besonders beein-



druckt zeigten sich die Gäste von unserem Sinnesgarten und dem baulichen und inhaltlichen Konzept unserer Kindertagesstätte Gartenkinder. Und das es Wasserbüffel in Nienhagen gibt..... Mehmet Bircik und seine Begleiter überraschen mich dann auch noch mit der



Übergabe eigens erstellter Trikots, die die beiden Sportvereine vereint repräsentieren. Übrigens... dass die Patenschaft lebt, zeigt sich am nächsten Step, den auch wieder Gonca organisiert. Im August besucht uns nämlich eine Gruppe der Sportjugend aus der Türkei. Was also kann es besseres geben, wenn Völkerverständigung und die Begegnung junger Menschen auch über den Sport auf eine solide Grundlage gestellt werden. Also großen Dank an die beiden Vereine - dieser Weg wird "Schule" machen.

Jörg Makiel  
 Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen



*Herzlichen Dank*

für die Anteilnahme und die tröstenden Worte von  
Freunden, Bekannten und unserer Familie.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Tim-Fabian Albrecht für  
die schöne Trauerrede, Frau Boltz für die musikalische  
Begleitung, dem Hagenchor für die Gesangseinlage  
und dem Team vom Bestattungsinstitut Schacht für die  
hilfreiche Begleitung und die wertvolle Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

**Heidi Maier**

† 1. Mai 2026

**Eckhard Maier**

Wathlingen, im Juni 2026

**Gottesdienste****Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Laurentius Nienhagen**

Dorfstr. 33, 29336 Nienhagen, Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370, E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de **Pastoren:** Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers, **Diakon:** Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535, **Pfarrbüro:** Maya Tsantilis, Öffnungszeiten, Di. 15.00-18.00, Do. 15.00-18.00 Uhr, **Vors. d. Kirchenvorst.:** Harald Schilbock, Tel. 05144-971095

**Gottesdienste u. Termine:**

**So. 21.06.** 10.00 Uhr Gottesdienst  
**So. 28.06.** 10.00 Uhr Gottesdienst

**Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor**

**Adelheidsdorf, Dasselsbruch, Großmoor, Nienhorst.** Finkenweg 1, 29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085/596, Fax: 955873, **E-Mail:** kg.grossmoor@evlka.de

**Pastor:** Pastor Lars Röser-Israel, Tel. 015228117610  
**Pfarrbüro:** C. Timmermann, Dienstag 15-17 Uhr, Freitag, 9-11 Uhr, Tel.: 05085-596.

**Küsterin Martinskirche:** C. Timmermann, Tel.: 05085-6789

**Gottesdienste u. Termine:**

**So. 21.06.** 10:00 Uhr Gottesdienst, Lektorin Gertraud Vollmer  
**So. 28.06.** 11:00 Uhr Tauffest an der Aue,  
Pastor Lars Röser-Israel

**Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen  
und St. Marien zu Nienhagen**

**Katholische Pfarrgemeinde St. Ludwig, Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Kirchstandort:** St. Barbara, St.Barbaraplatz 1, 29339 Wathlingen, **Kirchstandort:** St. Marien, Am Klosterhof, 29336 Nienhagen, **Pfarrer:** Pater Andreas Tenerowicz C.Or. - Tel: 05141-9744817, **Pfarrvikare:** Pater Thomas Marx C.Or. , Tel. 05141-9744860, Pater Mirosław Kossak Glowczewski C.Or., Tel: 05141-9744879, **Pfarramt St. Ludwig: Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Telefon: 05141-9744810, Fax: 05141-9744813,** Maria Rövenich-Werker und Angela Wehrmaker: [pfarrbuero@st-ludwig-celle.de](mailto:pfarrbuero@st-ludwig-celle.de), **Homepage: www.st-ludwig-celle.de**  
**Örtlicher Ansprechpartner für St. Marien, Nienhagen: Sebastian Blazy, Tel.: 05144-1576.**

**Gottesdienste u. Termine:**

**Sa. 20.06.** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
**So. 28.06.** 15.00 Uhr Kreativangebot "Gemeinsam statt einsam"

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen**

**Pastor:** Pastor Tim-Fabian Albrecht, Tel. 05144-8207 **Diakonin:** Andrea Brichta, Tel. 05172-13558 **Pfarrbüro:** Monique Fanenbruck, Tel. 05144 - 970 727, **Öffnungszeiten:** Dienstags: 11-12 Uhr, Donnerstags: 16-18 Uhr, **Vorsitzende des Kirchenvorstandes:** Dr. Helga Hemmerich, Tel. 3022, [www.kirche-wathlingen.de](http://www.kirche-wathlingen.de)

**Ev. Kindertagesstätte „Marienkäfer“:** Leitung: Norine Beilicke-Engel, Tel. 8211, Kantallee 2, [Kts.wathlingen@evlka.de](mailto:Kts.wathlingen@evlka.de), **Kirchlicher Friedhof:** Verwaltung über das Pfarrbüro (s.o.)

**Gottesdienste u. Termine:**

**So. 21.06.** 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung U. Trumtrar als Lektorin, Pastor T.F. Albrecht, Lektorin U. Trumtrar  
**So. 28.06.** 11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Reisesegen, anschließend Kirchenkaffee, Pastor T.F. Albrecht, Diakonin A. Brichta, Lektorin U. Trumtrar

*Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.  
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.  
Danke für deine Liebe, die uns Geborgenheit gab.  
Danke, dass wir dich hatten.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer liebevollen Mutter, Schwiegermutter,  
Oma und Uroma

**Elisabeth Naschke**

geb. Mohlfeld

\* 09.01.1933 † 15.06.2026

**Beate & Peter  
Karsten & Regina  
Lena & Felix  
mit Sophie und Finn  
Jan  
Tim  
Julia**

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 25. Juni um 15 Uhr  
auf dem alten Friedhof, am Urnenfeld in Wathlingen statt.

Traueranschrift:  
c/o Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic  
Am Bohlkamp 2B, 29339 Wathlingen

*Danke*

sagen wir allen, die unseren Sergej auf seinem  
letzten Weg begleitet haben und durch Wort  
und Schrift, Blumen und Geldspenden ihre  
Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Albrecht und  
dem Bestattungsinstitut Schacht.

**Sergej Gisinger**

† 06.05.2026

**Familie Gisinger**

*„Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr  
selbst gestalten kann, ist Freiheit für die Seele  
und ein Trost für uns alle.“*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserem Vater, Opa und Uropa

**Peter Tempke**

\* 10. Februar 1943 † 10. Juni 2026

**Ute  
Uwe  
Manuela  
Chantal  
Dominik  
Marc**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen



# BESTATTUNGSINSTITUT SCHACHT

Inh. Malte Katanic

Ihr Bestattungsinstitut für die Samtgemeinde  
Wathlingen und den Landkreis Celle

Erd-, Feuer-, Natur  
und Seebestattungen

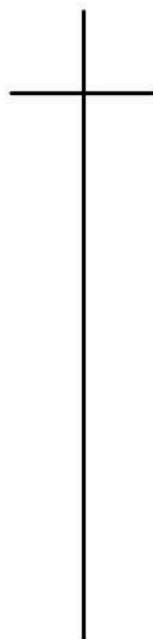
Ihr Ansprechpartner  
in schweren Zeiten

Wir begleiten Sie im  
Trauerfall individuell und  
persönlich.

Rund um die Uhr

Tel: 05144 93947

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten  
www.bestattungsinstitut-schacht.de · info@bestattungsinstitut-schacht.de



*Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele.*

Psalm 23

## Dr. Manfred Hemmerich

\* 16. Mai 1951 † 16. Juni 2026

In großer Liebe  
und Dankbarkeit

*Deine Helga*

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 26. Juni  
um 14 Uhr auf dem kirchlichen Friedhof,  
am Urnenfeld in Wathlingen statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen  
und Kränze bitte ich um eine Spende  
für das Onkologische Forum Celle e.V.  
IBAN: DE63 2519 0001 0830 0003 00  
Kennwort: Manfred Hemmerich

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. M. Katanic, Wathlingen.

### Terrassendächer,

### Wintergärten, Markisen

Cristian Borsos,  
Grenzweg 19 · 29336 Nienhagen,  
Tel. 05144-69 88 694 oder  
Mobil 0178-1574544.  
www.borsos-wintergarten.de

### Ich helfe Ihnen günstig bei der Gartenarbeit!

Z.B. Hecken und Sträucher schneiden,  
Baumfällung u. -schnitt, Vertikutierung  
mit Abfuhr sowie Pflaster- und Dach-  
reinigung, u.s.w.  
Tel. 01 74 - 36 11 797



UNSER SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIE

- Garten- und Grundstückspflege
- Baumpflege und Baumfällungen
- Objekt- und Grünanlagenpflege
- Pflaster- und Terrassenreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Rasenpflege, Rollrasen
- Grabpflege, Grabaufösungen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Inhaber: S. Wefing-Bunge  
Dorfstr. 62 B • 29336 Nienhagen  
Tel.: 05144 - 1460  
Mail: info@wefing-garten.de  
Web: www.wefing-garten.de

### Fassadenanstriche

m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz,  
qm ab 18,- €. Klinkerversiegelung,  
Gewebeputz kostenl. Angebot  
Fa. Kreh Tel. (0 51 31) 5 62 37

### DORF-FLOHMARKT

### in Offensen im

### gesamten Dorf

27. JUNI 2026

Für das leibliche Wohl ist gesorgt im  
und am Dorfgemeinschaftshaus.  
Attraktionen für Kinder.  
Anmeldungen unter 05149/8412  
Standgebühr 10,- Euro

### Verschiedenes

### Sämtliche Gartenarbeiten

Strauch- und Heckenschnitt, Baumfällung  
mit Abfuhr, Zaunbau, Vertikutieren, Plat-  
tenreinigung und Winterdienst. Preis-  
wert!

Tel. 0 51 41 - 977 28 79

### Ankauf

Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen,  
Tel. 0 39 44 - 3 61 60  
www.wm-aw.de (Fa.)

### KLEINANZEIGEN

### Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und suchen einen Partner mit über 35 Jahren Erfahrung?

Wir kümmern uns sachlich und seriös um  
Ihre Immobilie und verkaufen diese zu  
marktgerechten Preisen. Kostenlose Ein-  
wertung! Sprechen Sie uns an – wir freuen  
uns auf Sie!

Aue Immobilien e.K 05141/9313131

### Ankauf

Guten Tag, wir vom Hülptingser Automobi-  
le suchen Autos jeglicher Art zum Ankauf.  
Auch mit Mängeln oder Beschädigungen. Er-  
reichbar sind wir unter 0152/14392077 und  
0176/57733744 auch per WhatsApp. Wir freuen  
uns von Ihnen zu hören.

### Verkauf

### Haushaltsauflösung mit hochwertigen

antiquarischen Möbeln  
(Schränke, Stühle, Garderobe,  
Spiegel), Seniorenbett, Deko  
und Gartenutensilien.

27.06.2026 ab 10.00 Uhr  
Marta-Astfalck-Vietz-Weg 4  
29336 Nienhagen

### Rechtsanwälte

Rechtsanwalt

Dr. jur.

Gerhard Meyer zu Hörste

Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht  
und Agrarrecht

Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht,  
Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht,  
Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht,  
Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover  
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50  
Tel. Ramlingen (05085) 70 92  
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

LEERE KASSEN SIND  
KEIN KINDERSPIEL.





**Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen**  
 Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428  
 mgh@familienzentrum-KESS.de · www.familienzentrum-kess.de · Instagram: mgh\_familienzentrum\_kess



**KESS Wathlingen**  
 Zweigstelle: Am Markshof 2  
**KESS Wienhausen**  
 Zweigstelle: Hofstraße 5

**Familien- Senioren- und Integrationsbüro der Samtgemeinde Wathlingen**

**KESS Nienhagen**  
 Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr  
 und 15.00 - 17.00 Uhr  
**KESS Wathlingen**  
 Montag - Freitag, 9.00 - 11.00 Uhr

**KESS Neueste Neuigkeiten:**

**Wir feiern den Sommer im Familien-Markt-Café**

Freitag, 19. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr KESS Nienhagen



Das erwartet Euch:  
 Muschelwerkstatt  
 Spiel und Spaß z.B. beim Angeln  
 Auftritt der Gruppe "Kleine Yogis" aus Eicklingen  
 Leckeres und Erfrischendes vom sommerlichen Buffet  
 Einfach kommen und mitmachen  
 Das KESS-Team freut sich auf Euch!

**Einladung zum Fest der Sinne und Farben der Tagesmutterläden**

Dienstag, 23. Juni 2026 von 15.30 bis 17.00 Uhr im KESS Nienhagen

Die Tagesmutterläden laden herzlich zu einem fröhlichen Sommerfest für kleine und große Gäste ins KESS nach Nienhagen ein.  
 Eingeladen sind alle Familien aus den Tagesmutterläden sowie Familien mit Kindern unter 3 Jahren aus den Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel.  
 Freut euch auf bunte Bastelaktionen, selbstgemachtes Eis, Kasperltheater und eine schöne gemeinsame Sommerzeit für die ganze Familie. Über einen leckeren Beitrag zum gemeinsamen Büfett freuen sich kleine und große Besucherinnen und Besucher. Anmeldung über die Tagesmutterläden, das KESS-Büro, telefonisch unter 05144 / 97 06 27 oder per mail: mgh@familienzentrum-kess.de  
 Vortrag im KESS Nienhagen



**Austauschtreffen**

**für alleinerziehende und getrennterziehende Eltern**  
 Im Alltag als alleinerziehende Mutter oder alleinerziehender Vater gibt es viele Herausforderungen, Fragen und Erfahrungen, die man oft am besten mit Menschen teilen kann, die Ähnliches erleben. Deshalb laden wir herzlich zu einem offenen und entspannten Austauschtreffen ein.



In gemütlicher Atmosphäre möchten wir Raum schaffen für Gespräche, gegenseitige Unterstützung und neue Kontakte. Dabei soll es vor allem um den offenen Austausch über Themen gehen, die Alleinerziehende im Alltag beschäftigen.

Natürlich darf auch einfach gelacht, zugehört oder über ganz andere Dinge gesprochen werden. Jede\*r ist willkommen - ganz ohne Erwartungen oder Verpflichtungen.

Montag, 29. Juni 2026, 17.00 - 18.30 Uhr, KESS Nienhagen in der "Guten Stube"

Damit Eltern entspannt teilnehmen können, wird eine Kinderbetreuung auf Anfrage angeboten. Außerdem möchten wir den Abend bei einem gemeinsamen Abendbrot gemütlich ausklingen lassen. Kommt gerne vorbei - unkompliziert, offen und in angenehmer Runde. Die Teilnahme ist kostenlos!

Gastgeber: Stefanie Denkert, Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Wathlingen  
 Imke Faßbender, Ergotherapeutin und päd. Mitarbeiterin  
 Anmeldung im KESS Büro Nienhagen ist erforderlich unter 05144 / 97 06 27 oder per mail unter mgh@familienzentrum-kess.de

**KESS sucht – KESS findet**

Arbeiten, die Sinn machen, Menschen, die zählen.

Sie möchten Zeit sinnvoll einsetzen, eigene Fähigkeiten einbringen und Teil einer lebendigen Gemeinschaft werden? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen. In einem persönlichen Gespräch überlegen wir dann miteinander, welche Projekte, Aufgaben oder Aktivitäten für Sie in Frage kommen – entweder bei uns im Hause oder bei einem unserer Netzwerkpartner. Dazu zählen....



Ehrenamt | Mit Aufwandsentschädigung | Im Team | Mit Qualifizierung

**Lern-Wichtel gesucht**

- Lernbegleitung für Grundschul Kinder und im Übergang zur weiterführenden Schule  
 Manchmal verändert eine Stunde pro Woche ein ganzes Schuljahr.  
 Sie möchten Kindern Mut machen und Lernfreude fördern?

**Ihre Aufgaben**

- Unterstützung bei Hausaufgaben und dem gemeinsamen Lernen in den Räumen des KESS
- ggf. Begleitung bei Ausflügen und Aktionen der Kleinen Schule im KESS
- Mitarbeit bei Festen und Veranstaltungen

**Das bringen Sie mit**

- Pädagogisches Grundverständnis
- Freude am Umgang mit Kindern
- Erweitertes Führungszeugnis
- Zuverlässigkeit und Geduld

**Wir bieten**

Begleitung, Austausch im Team und Weiterbildungsmöglichkeiten.

**Interesse?**

Hilfe, die direkt bei Menschen ankommt. Ob eine Stunde pro Woche oder mehr – Ihr Engagement macht einen Unterschied. Wir finden gemeinsam die Aufgabe, die zu Ihnen passt.

Melden Sie sich beim KESS-Büro unter 05144-97 06 27 oder mgh@familienzentrum-kess.de

**Von Windows zu Linux wechseln**

**Ein großer Schritt in die digitale Unabhängigkeit**

Ein großer Schritt in die digitale Unabhängigkeit  
 Unser digitales Leben befindet sich in der Hand weniger Monopolisten. Microsoft Windows sammelt fleißig Nutzerdaten, zwingt uns immer mehr zur Nutzung des Microsoft-Kontos und lagert unsere Daten in der Microsoft Cloud aus. Wenn sie davon genug haben, begleiten sie unseren Referenten auf seiner Reise in die digitale Freiheit unter Linux.

Keine Datenspionage, kein Microsoft Konto, keine Microsoft Cloud. Kein Monopol.

Stattdessen die weltweite Gemeinschaft der Open Source Software.

Selbstbestimmter Einsatz von kostenloser Software und eigenverantwortlicher Umgang mit den eigenen Daten. Und der Weg in die kostenlose Freiheit ist gar nicht so schwierig.



Montag, 29. Juni 2026 um 19.00 im KESS Nienhagen

Referent: Andreas Welzien, Linux-Anwender  
 Der Vortrag ist kostenlos! Über eine Spende würden wir uns freuen.

Eine Anmeldung ist im KESS Büro erforderlich unter 05144 / 97 06 27 oder per mail: mgh@familienzentrum-kess.de

**Info-Abend-Wenn der Stecker Pause macht**

Dienstag, 30. Juni 26, 17:30 - 19:00 Uhr  
 KESS Nienhagen, Herzogin-Agnes-Platz 1

"Wenn der Stecker Pause macht" - Was tun, wenn der Strom einmal nicht verfügbar ist? Wir probieren es einfach aus!

An diesem Info-Abend testen wir alternative Möglichkeiten zum Erwärmen von Speisen, entdecken praktische Helfer wie ein Kurbelradio und werfen einen Blick in die Vorratskiste für Lebensmittel. Wir kosten, vergleichen - sogar kalt - und kommen miteinander ins Gespräch.

Es geht nicht um Perfektion, sondern um Neugier, Austausch und alltagstaugliche Ideen.

**KESS · KESS · KESS · KESS · KESS**

Die verwendeten Lebensmittel stammen exemplarisch aus einer Vorratskiste - ein Kauf ist jedoch keine Voraussetzung.



**Vorratskiste**  
 Claudia Sommer, Samtgemeindebürgermeisterin, ist anwesend und steht für Fragen zur Verfügung.

Mitmachen, ausprobieren, austauschen - wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend!

Weitere Infos und Anmeldung im KESS Nienhagen Tel: 05144/ 97 06 27 oder per mail mgh@familienzentrum-kess.de

**Das „kleine KESS Reisebüro“ für Jung und Alt**

**der Leader Region Aller-Fuhse-Aue**

Ausflug zum Barfußpark Egestorf für Großeltern mit ihren Enkelkindern  
 Dienstag, 11. August 2026

Das erwartet Euch:  
 Barfußpfade mit spannenden Natur- und Sinneserlebnissen

Wasser-, Moor- und Klangstationen zum Entdecken und Ausprobieren  
 Gemeinsames Picknick in der Natur, Badeteich

Treffpunkt: 7.45 Uhr am KESS Familienzentrum Nienhagen - Anreise mit Kleinbussen. Kosten: 10,00 € pro Person. Weitere Infos im KESS- Büro unter 05144 / 97 06 27

Anmeldung im Online-Buchungssystem:  
 www.familienzentrum-kess.de



## Dankesrunde mit Eintragung ins Goldene Buch der Gemeinde Wathlingen

### Besondere Anerkennung für erfolgreiche Gewerbeausstellung

Die im Mai durchgeführte Gewerbeausstellung der Firma ProH2O hat in Wathlingen ein starkes Zeichen für regionale Wirtschaftskraft, Unternehmertum und gelebte Partnerschaften gesetzt. Mit mehr als 80 Ausstellern sowie über 1.000 Besucherinnen und Besuchern entwickelte sich die Veranstaltung zu einem großen Erfolg und zu einem besonderen Ereignis für die Gemeinde.

Im Mittelpunkt der Ausstellung standen nicht allein das Unternehmen ProH2O und sein 25-jähriges Firmenjubiläum, sondern vor allem die zahlreichen ausstellenden Unternehmen, langjährigen Geschäftspartner und Gäste. Die große Beteiligung und das positive Echo machten deutlich, wie eng die regionale Wirtschaft vernetzt ist und welche Bedeutung der persönliche Austausch für Unternehmen und Kunden hat.

Als Zeichen der Anerkennung lud Bürgermeister Torsten Harms Geschäftsführer Björn Prochnow gemeinsam mit seiner Frau und dem ProH2O-Team zu einer Dankesrunde in den 4 Generationen Park ein.

Dort erhielt das Unternehmen die besondere Ehre, sich in das Goldene Buch der Gemeinde Wathlingen einzutragen. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Gemeinde insbesondere die erfolgreiche Organisation und Durchführung der Gewerbeausstellung sowie das langjährige Engagement des Unternehmens für den Wirtschaftsstandort Wathlingen.

In seiner Würdigung hob Bürgermeister Torsten Harms die besondere Bedeutung der Veranstaltung hervor:

"Eine Gewerbeausstellung dieser Größenordnung mit mehr als 80 Ausstellern und über

1.000 Besucherinnen und Besuchern ist keine Selbstverständlichkeit. Sie hat eindrucksvoll gezeigt, wie stark die regionale Wirtschaft aufgestellt ist und wie eng Unternehmen, Kunden und Partner miteinander verbunden sind. Eine solche Leistung verdient besondere Anerkennung und man kann hiernach nicht einfach wieder zur Tagesordnung übergehen."

Zugleich würdigte Harms die Entwicklung des Unternehmens in den vergangenen 25 Jahren:

"25 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte sind alles andere als selbstverständlich. Björn Prochnow und sein Team haben mit großem Engagement, Innovationskraft und unternehmerischem Mut ein Unternehmen aufgebaut, das weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist. Die Gewerbeausstellung hat eindrucksvoll gezeigt, wie belastbar die über viele Jahre gewachsenen Partnerschaften sind."

Die Eintragung in das Goldene Buch der Gemeinde soll die Wertschätzung für die erfolgreiche Ausstel-



lung, die damit verbundene Strahlkraft für den Standort Wathlingen sowie für das Engagement des gesamten ProH2O-Teams zum Ausdruck bringen.

## Das Gymnasium Ernestinum lädt ein zum großen Sommerkonzert am Montag, 22. Juni 2026, 19:00 Uhr im Forum des Schulzentrums Burgstraße

Das Gymnasium Ernestinum lädt herzlich ein zum diesjährigen Sommerkonzert am Montag, 22. Juni 2026, um 19:00 Uhr ins Forum des Schulzentrums Burgstraße. Unter dem Motto "rund um die Welt" treten alle Musikerinnen und Musiker der Schule auf - von den Jüngsten bis zu den Abiturientinnen und Abiturienten.

Alle Altersgruppen präsentieren ihre musikalische Arbeit: die Chorklassen der Jahrgänge 5 und 6 sowie das Musizier-Ensemble "Auftakt", der Chor, die Schulband "Room 55", sowie das Schulorchester. Die Vielfalt der Besetzungen macht das Programm abwechslungsreich: Kleine Besetzungen und gruppenspezifische Beiträge wechseln sich ab, dazu gibt es große gemeinsame Formationen - etwa Chor und Band, Orchester mit Band, sowie ein großes Finale mit allen zusammen.

Auf dem Programm stehen mitreißende Titel wie "Top of the World" (The Carpenters), "Alexander's Ragtimeband" (Irving Berlin), "Nur ein Wort" (Wir sind Helden) sowie ein Filmmusik-Medley zu "How to train your Dragon" (John Powell). Auch klassische Elemente kommen mit Stücken von Bach bis Boc-

cherini nicht zu kurz.

Viele der Arrangements stammen aus der Feder der hauseigenen Musiklehrkräfte des Ernestinums und wurden speziell für die jungen Musikerinnen und Musiker ausgearbeitet - sorgfältig angepasst an die jeweiligen Besetzungen und Fähigkeiten. Wie in den vergangenen Jahren auch wird das Konzert in der traditionellen Musik-Arbeitswoche im Kloster Frenswegen bei Nordhorn auf der Grundlage der Probenarbeit des Schuljahres vorbereitet und mit allen Mitwirkenden gemeinsam zu einem Ganzen zusammengefügt. Neben diesem attraktiven Musik-Programm dürfen sich die erfahrungsgemäß zahlreichen Gäste am Montag, dem 22. Juni 2026, auch auf ein angenehmes Rahmenangebot freuen: Der künftige Abiturjahrgang 2027 bereitet für die Konzertpause und zum Verweilen nach dem Konzert Getränke und einen kleinen Imbiss vor, durch deren Verkaufserlös die Finanzierung des Abiballs 2027 unterstützt werden soll.

Der Eintritt zum Sommerkonzert ist frei; um Spenden zur Unterstützung der musikalischen Arbeit am Ernestinum wird gebeten.

Johannes Habekost, OStD, Schulleiter

## KOMMUNEN AM LIMIT

*„Die Lage ist ernst. Rekorddefizite, Investitionsstau und wachsende Pflichtaufgaben bei unzureichender Finanzierung zeigen, dass die kommunale Ebene strukturell überfordert ist.“*

*„Wenn Bund und Land die Kommunen dauerhaft überfordern, gefährdet das unsere Handlungsfähigkeit und am Ende auch das Vertrauen in staatliche Strukturen.“*

*„Durch Schaffung neuer Strukturen auf Bundes- und Landesebene muss es für die Kommunen ermöglicht werden, dass Aufgaben vollständig finanziert und Investitionen verlässlich begleitet werden.“*

Claudia Sommer, Samtgemeindebürgermeisterin

## Der Bürgermeister berichtet aus dem Verwaltungsausschuss:

**Schulwegeplan für Wathlingen beschlossen**  
Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wathlingen hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 die Erstellung eines umfassenden Schulwegeplans beschlossen. Grundlage hierfür sind unter anderem die Erkenntnisse aus dem kürzlich durchgeführten Fußverkehrswege-Check. Ziel ist es, die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen auf ihrem täglichen Weg zur Schule nachhaltig zu verbessern.

Die Gemeinde Wathlingen wird das Verfahren als Straßenbaulasträgerin gemeinsam mit der Samtgemeinde Wathlingen als Schulträgerin, dem Landkreis Celle, den Schulen, der Polizei, den Kindertagesstätten sowie den Elternvertretungen umsetzen. Zur fachlichen Begleitung soll ein Verkehrsplaner eingebunden werden. Auf die Beauftragung eines externen Gutachtens wird bewusst verzichtet, damit bereits vorhandene Erkenntnisse und die Erfahrungen der örtlichen Akteure direkt in die Planung einfließen können.

Bürgermeister Torsten Harms begrüßt den Beschluss: „Die Sicherheit unserer Kinder hat für uns höchste Priorität. Mit dem Schulwegeplan schaffen wir eine fundierte Grundlage, um Gefahrenstellen zu identifizieren und gezielt Verbesserungen umzusetzen. Dabei setzen wir bewusst auf die Erfahrungen der Menschen vor Ort.“

Der Schulwegeplan soll in den kommenden Monaten gemeinsam mit allen Beteiligten erarbeitet werden und konkrete Handlungsempfehlungen für sichere Schulwege in Wathlin-

gen liefern.

### Erste Maßnahmen aus dem Fußverkehrswege-Check auf den Weg gebracht

Die Ergebnisse des Fußverkehrswege-Checks zeigen bereits erste Wirkung. Während der Begehung am 20. Mai 2026 wurden verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten erarbeitet, von denen einige bereits umgesetzt beziehungsweise vorbereitet werden. So wurde die Grünphase für Fußgängerinnen und Fußgänger an der Ampelanlage an der Grenzstraße verlängert. Darüber hinaus sind weitere Verkehrszählungen vorgesehen, um die Einrichtung zusätzlicher Querungshilfen an der Kreisstraße 58 im Bereich der Bahnhofstraße sowie an der Landesstraße 311 auf Höhe des Rathauses zu prüfen.

Vor der bestehenden Querungshilfe am Rathaus werden ergänzende Markierungen und Warntafeln angebracht. Zudem sollen die Möglichkeiten für die Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich der Einmündung K58/L311 näher untersucht werden. Auch der Knotenpunkt Häniger Straße, Kantallee und Lonsstraße wird aufgrund des festgestellten Änderungsbedarfs vertieft betrachtet. Die Umsetzung möglicher Maßnahmen liegt dabei in der Zuständigkeit des Landkreises Celle beziehungsweise des Landes Niedersachsen.

Besonderer Handlungsbedarf wurde von allen Beteiligten in der Schulstraße gesehen. Der Landkreis Celle wird hierzu weitere Schritte zur Verbesserung der Verkehrssitu-

ation einleiten.

„Der Fußverkehrswege-Check hat deutlich gezeigt, wo wir ansetzen müssen“, erklärt Bürgermeister Torsten Harms. „Viele Hinweise aus der Bevölkerung konnten direkt aufgenommen werden. Es ist wichtig, dass aus den Erkenntnissen nun konkrete Maßnahmen entstehen, die den Alltag für Fußgängerinnen und Fußgänger sicherer machen.“ Die Gemeinde wird die weiteren Entwicklungen eng begleiten und die Bürgerinnen und Bürger über die nächsten Schritte informieren. Hinweis zu gefährlichen Situationen werden auch in der Zukunft gern durch die Vernetzungsagentur entgegengenommen.

### Gemeinde setzt auf Sicherheit und Dialog mit Jugendlichen

Neben Fragen der Verkehrssicherheit befasste sich der Verwaltungsausschuss auch mit der aktuellen Situation im Bereich öffentlicher Ordnung und Sicherheit. In einem Bericht informierte die Polizei über laufende Maßnahmen gegen Störungen und Ordnungswidrigkeiten im Ortsgebiet.

Gegeben mehrere junge Erwachsene wurden Aufenthalts- beziehungsweise Betretungsverbote ausgesprochen. Darüber hinaus wurden in Abstimmung mit dem Landkreis Celle Hausverbote für den Bereich rund um die Oberschule erteilt. Die Maßnahmen gelten zunächst bis Oktober 2026 und ermöglichen bei Verstößen ein schnelleres ordnungsrechtliches Einschreiten.

Gleichzeitig setzt die Gemeinde weiterhin auf

Prävention und Dialog. Das von Thorsten Klein von der Polizei initiierte Projekt „AnsprechBar“ soll fortgeführt werden. Ziel ist es, den Austausch zwischen Jugendlichen, Gemeinde, Polizei und weiteren Akteuren zu stärken und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Bürgermeister Torsten Harms betont: „Klare Regeln und konsequentes Handeln sind notwendig, wenn es zu Störungen kommt. Genauso wichtig ist es aber, mit jungen Menschen im Gespräch zu bleiben und ihnen Perspektiven anzubieten. Nur durch Dialog und gegenseitiges Verständnis können wir dauerhaft gute Lösungen erreichen.“

In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung mögliche Standorte für einen Jugendtreffpunkt prüfen.

### Fazit

Die Gemeinde Wathlingen arbeitet konsequent an einer weiteren Verbesserung der Verkehrssicherheit und stärkt zugleich den Dialog mit Jugendlichen. Mit den beschlossenen Maßnahmen verfolgt sie das Ziel, die Lebensqualität im Ort zu erhöhen, das Miteinander zu fördern und gute Rahmenbedingungen für Kinder, Jugendliche und Familien zu schaffen.

„Wir wollen Wathlingen gemeinsam weiterentwickeln - sicher, familienfreundlich und lebenswert. Die jetzt beschlossenen Maßnahmen sind wichtige Bausteine auf diesem Weg“, so Bürgermeister Torsten Harms abschließend.

# Sport verbindet über 3.000 Kilometer hinweg – SV Nienhagen und Yesilçay Spor Kulübü besiegeln internationale Sportpatenschaft Aus einer Idee ist eine gelebte Freundschaft geworden



Gemeinsames Grillen auf dem SVN Gelände

Der SV Nienhagen und der türkische Verein Yesilçay Spor Kulübü haben ihre internationale Sportpatenschaft offiziell besiegelt. Nach dem Besuch der Delegation im Oktober vergangenen Jahres konnte nun der Gegenbesuch erfolgreich umgesetzt werden. Bereits damals wurde deutlich, dass es ein großes Potenzial für eine langfristige Zusammenarbeit besteht. Mit Unterstützung der Deutschen Sportjugend und der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke gelang es, vom 04.06.26 -

09.06.26 eine neunköpfige Delegation des Yesilçay Spor Kulübü in Nienhagen zu begrüßen. Die Gäste waren während ihres Aufenthalts in der Unterkunft „Zimmer Adelheid“ in Wathlingen untergebracht. Die Begegnungswoche bot ein vielseitiges Programm, das Sport, Kultur, politische Bildung und persönliche Begegnungen miteinander verband. Die Delegation besuchte Hannover und Berlin, wurde von Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay empfangen und traf die Bundestagsabgeordneten Adis Ahmetovic und Macit Karaahmetoglu. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Deutschen Bundestages.

Gespräche drehten sich um Integration, Zusammenhalt und die Bedeutung des Ehrenamtes. Für alle Beteiligten wurde deutlich, dass die Gemeinsamkeiten größer sind als die Unterschiede. Sprachliche Barrieren spielten dabei oft nur eine untergeordnete Rolle. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer berichteten, dass durch die Begegnungen Vorurteile abgebaut und neue Perspektiven gewonnen werden konnten. Die sechs intensiven Tage standen damit ganz im Zeichen der Völkerverständigung, des gegenseitigen Respekts und der Freundschaft. Trotz einer Entfernung von rund 3.000 Kilometern sind Nienhagen und Yesilçay in dieser Woche eng zusammengerückt.



Unterzeichnung der Patenschaftsurkunde auf der Sportlerehrung der Gemeinde Nienhagen Mehmet Emin Bircan, Vorsitzender Yesilçay Spor Kulübü und Frau Heger 1. Vorsitzende SVN



Gonca Kaftan (stellv. Bürgermeisterin) Jörg Makel



Frau Nuray Atak und Frau Heger, aus Begegnungen wurden Freundschaften

Natürlich stand der Sport während des Besuchs im Mittelpunkt. Nachdem das letzte Punktspiel der 1. Herrenmannschaft kurzfristig ausfallen musste, wurde stattdessen ein gemeinsames Trainingsspiel zwischen den Gästen aus der Türkei und den Spielern des SV Nienhagen organisiert. Im Anschluss kamen Sportlerinnen, Sportler und Gäste bei einem gemeinsamen Grillabend zusammen. Ein besonderer Höhepunkt der Besuchswoche war die Unterzeichnung der Patenschaftsurkunde während der Sportlerehrung der Gemeinde Nienhagen. Damit wurde die Partnerschaft offiziell besiegelt und der Grundstein für eine langfristige Zusammenarbeit gelegt. Darüber hinaus erhielten die Gäste Einblicke in die vielfältige Vereinsarbeit des SV Nienhagen. Beim Sommerfest der Judo-Abteilung konnten sie Trainingseinheiten verfolgen und sich über Inklusion im Sport austauschen. Auch die Volleyballsparte nutzte die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. Während der gesamten Woche entstanden zahlreiche persönliche Begegnungen und neue Freundschaften. Spieler des SV Nienhagen mit türkischen Wurzeln berichteten von ihren Erfahrungen im Vereinsleben und ihrem sportlichen Werdegang. Viele

Ein solches Projekt wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Partner und ehrenamtlicher Helfer nicht möglich gewesen. Der SV Nienhagen bedankt sich herzlich bei der Deutschen Sportjugend und der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke für die Förderung der Begegnung. Ein besonderer Dank gilt der Firma AKDEX für die Unterstützung des gemeinsamen Grillabends, Adde's Kiosks für die



Gonca Kaftan, stellv. Bürgermeisterin



Leidenschaft verbindet – ohne Worte – 1. Herren SVN; Delegation aus der Türkei und viel Gäste aus Nah und Fern



Ein besonderes Geschenk der Gäste: ein gemeinsames Trikot mit den Logos beider Vereine – Mehmet Gönenli (2. Vorsitzender vom Yesilçay Spor Kulübü) überreicht Tim Voges eins dieser Trikots.



Auch OB Hannover, Belit Onay ist jetzt ein SVN und Yesilçay Fan.



Laudator Jerrit Rahn gemeinsam mit Mehmet Emin Bircan bei der Übergabe der Präsentie im Rahmen der Sportlerehrung.



Sommerfest der Judo-Sparte. Maik und Lara Edling, stellen ihre wertvolle Arbeit vor

umfassende Unterstützung während des Aufenthalts und die Bereitstellung der Vereinsräume sowie EDEKA für die Unterstützung bei der Verpflegung der Gäste. Bei SVO unterstützte die Begegnung zusätzlich mit einer Geldspende. Ebenso bedankt sich der Verein ausdrücklich bei Tim Voges, Jerrit Rahn und Günter Kienast. Sie standen während der gesamten Begegnungswoche nahezu ununterbrochen zur Verfügung, organisierten Transporte, begleiteten Programmpunkte und unterstützten die Vorbereitung sowie Durchführung der Veranstaltung mit großem persönlichen Einsatz. Ihr Engagement hat maßgeblich zum Gelingen der Sportpatenschaft beigetragen. Die Verantwortlichen beider Vereine ziehen ein durchweg positives Fazit. Die neu gegründete Sportpatenschaft ist weit mehr als eine formelle Vereinbarung. Sie ist der Beginn einer lebendigen Freundschaft, die von gegenseitigem Respekt, gemeinsamen Werten und der festen Überzeugung getragen wird, dass Sport Men-

schien verbindet und Brücken zwischen Kulturen baut. Ein weiterer wichtiger Schritt in der gelebten Sportpatenschaft steht bereits bevor. Vom 8. bis 12. August 2026 werden Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren zu Gast in Nienhagen sein. Für die Unterbringung werden derzeit Gastfamilien gesucht, die bereit sind, die Gäste aufzunehmen. Interessierte Familien können sich beim SV Nienhagen melden: Vorstand@sv-nienhagen.de Mit sportlichen Grüßen Silvia Heger, 1. Vorsitzende SV Nienhagen Gonca Kaftan, Stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Nienhagen



Kurze Erholungspause nach dem Trainingsspiel mit den 1. Herren



Im Bundestag zu Besuch bei Adis Ahmetovic MdB (Aussenpolitischer Sprecher der SPD Fraktion) und Macit Karaahmetoglu MdB.



Yusuf Arikan, türkischer Botschafter, erhielt das gemeinsame Vereinstrikot als Zeichen der deutsch-türkischen Freundschaft.



Erkundung Sinnesgarten der Gemeinde Nienhagen

# Die Schließung der Metallbau Hoog GmbH zum 30.06.2026

Mit schwerem Herzen wende ich mich heute an Sie, um eine sehr traurige Nachricht zu überbringen: Die Metallbau Hoog GmbH wird zum 30. Juni 2026 ihren Betrieb einstellen. Dieser Schritt fällt mir alles andere als leicht. Doch nach intensiver Abwägung aller Möglichkeiten bin ich an einen Punkt gelangt, an dem es keine andere Wahl mehr gibt, als diesen schweren Entschluss zu fassen. Die Geschichte der Metallbau Hoog GmbH begann für mich im Jahr 2019, als ich das Unternehmen mit einem ersten Mitarbeiter mit dem Schwerpunkt auf die Herstellung von Schornsteinabdeckungen und Schornsteinkopfentwürfen übernommen habe. In den darauffolgenden Monaten erweiterte ich das Produktportfolio und stellte den klassischen Metallbau in den Mittelpunkt unserer Aktivitäten. 2020 zog ich mit meinem Mitarbeiter aus den alten Räumlichkeiten unseres Vorgängers aus und nahmen im Sommer unseren ersten Auszubildenden in unser Team auf. Doch schon in diesem Jahr begegnete uns eine große Herausforderung: Die Coronapandemie traf die Wirtschaft unerwartet und hart. Die Auswirkungen auf das Geschäftsleben waren erheblich. Viele Aufträge wurden verschoben oder storniert, Unsicherheit bestimmte den Alltag. Damals dachte ich oft: „Das war es jetzt für die Metallbau Hoog GmbH.“ Doch wir kämpften gemeinsam weiter und meisterten diese Krise. Im Jahr 2021 konnten wir unser Team erweitern, indem wir einen weiteren Mitarbeiter als Zuarbeiter einstellten. So waren wir nun ein kleines, aber engagiertes Team aus vier Männern, das sich mit viel Herzblut den täglichen

Herausforderungen stellte. Doch das Jahr 2022 brachte erneut harte Prüfungen mit sich: Der Krieg in der Ukraine führte zu einem dramatischen Anstieg der Rohstoffpreise und einer sehr angespannten Versorgungslage in unserem Metallbereich. Viele Produktionsstätten in der Ukraine wurden zerstört, was die Lieferung von Materialien erschwerte und die Herstellung unserer Produkte stark beeinträchtigte. Auch diese Krise konnten wir mit viel Einsatz durchstehen. Ein Lichtblick war im Jahr 2024 die bestandene Abschlussprüfung unseres Auszubildenden. Wir waren stolz auf seine Leistung. Umso schwerer traf uns seine Entscheidung, das Unternehmen unmittelbar nach seiner Ausbildung zu verlassen und beruflich einen anderen Weg einzuschlagen. Zwar blieb er dem Handwerk verbunden, jedoch nicht mehr dem Metallbauerberuf. Durch diesen Verlust sahen wir uns gezwungen, unseren stets engagierten und zuverlässigen Helfer zu entlassen. Diese Entscheidung fiel uns außerordentlich schwer. Es war uns jedoch wichtig, ihn bei der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle zu unterstützen. Heute wissen wir, dass er in seinem neuen Unternehmen glücklich geworden ist, was uns zumindest etwas Trost spendet. Damit war unser Team wieder auf dem Ausgangsniveau. Seitdem suchten wir unermüdlich nach qualifiziertem Fachpersonal im Bereich Metallbau – leider mit wenig Erfolg. Schon damals zeichnete sich ab, wie schwierig die Suche in der Branche geworden ist. Noch schwerer wogen dann die Entwicklungen im Jahr 2025: Die Wirtschaft begann zu

schwächen, die Kaufkraft unserer Kunden nahm stark ab. Mitte des Jahres wurde der Schlag noch heftiger, denn mein erster und letzter Mitarbeiter musste aus gesundheitlichen Gründen den Beruf wechseln. Das war ein herber Rückschlag für mich, der das Ende der personellen Stabilität bedeutete. Bis heute habe ich keinen geeigneten Ersatz gefunden. Die anhaltende wirtschaftliche Schwäche machte es mir noch schwerer die laufenden Kosten zu decken. Die Fixkosten steigen, während die Einnahmen schrumpfen. Nach reiflicher Überlegung und schweren Herzens musste ich letztlich den Entschluss fassen, die Metallbau Hoog GmbH zum 30. Juni 2026 zu schließen.

Viele Menschen werden sich fragen, warum die Betriebsschließung nun auch in einer Insolvenz endet. Eine bittere Wahrheit, warum genau es dazu kommt, möchte ich hier offenlegen, auch wenn mir dies besonders schwerfällt. Im Jahr 2019 übernahm ich eine GmbH aus einer bestehenden GmbH & Co. KG. Nach den ursprünglichen Vereinbarungen sollte die Co. KG ohne Liquidation beendet werden. Mein Vorgänger äußerte jedoch später den Wunsch, eine Liquidation durchzuführen. Im Vertrauen auf seine Zusagen und in dem Glauben, dass alle notwendigen Schritte ordnungsgemäß eingeleitet würden, stimmte ich diesem Vorgehen zu. Eine entsprechende Ergänzung wurde durch den Notar in den Vertrag aufgenommen, sodass ich davon ausging, keine Haftung für die Co. KG zu übernehmen.

Leider stellte sich einige Jahre später heraus, dass er dies bis heute nicht getan hat. Dadurch kamen auf mich unerwartet hohe Kosten zu: Anwalts- und Notarkosten, Gerichtskosten und sogar Kosten für einen Rechtsstreit, an denen ich weder beteiligt war noch einen persönlichen Bezug hatte.

Diese Kosten belaufen sich mittlerweile auf über 20.000 Euro, von denen ich den Großteil selbst getragen habe. Es ist bitter zu erkennen, dass in Deutschland Recht haben und Recht bekommen oft zwei unterschiedliche Dinge sind. Aus moralischer Sicht bleibt für mich die Enttäuschung, dass die Folgen

fremder Entscheidungen und Streitigkeiten letztlich auf die Metallbau Hoog GmbH abgewälzt wurden. Juristisch mag dies möglich gewesen sein – wirtschaftlich bedeutete es jedoch eine zusätzliche Belastung, die das Unternehmen am Ende nicht mehr tragen konnte.

Dennoch blicke ich heute mit Dankbarkeit auf die vergangenen Jahre zurück. Mein Dank gilt allen Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten und meinen Mitarbeitern, die mich auf diesem Weg begleitet haben. Ohne ihre Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen.

Die Schließung der Metallbau Hoog GmbH ist für mich nicht nur das Ende eines Unternehmens, sondern auch das Ende eines persönlichen Lebensabschnitts, der von harter Arbeit, Stolz auf das Erreichte und dem Glauben an das Handwerk geprägt war.

In diesen dunklen Stunden empfinde ich Traurigkeit, aber auch Stolz auf das, was wir als Team geleistet haben. Und ich blicke hoffnungsvoll in die Zukunft, in der wir alle neue Wege gehen werden – auch wenn sie schmerzhaft beginnen.

Gott grüß das Handwerk! *Eure Metallbau Hoog GmbH, Christian Hoog*



## SCHÜTZENVEREIN GROSSMOOR von 1952 e.V. Ü60-Party der Schützinnen und Schützen

Das Schützenfest ist nun vorbei. Der Sommer beginnt. Wir laden alle Mitglieder ab 60 Jahren mit Partner:in am Samstag, den 27. Juni 2026 um 17:00 Uhr zur Ü60-Party ein. Wir möchten mit euch einen schönen Nachmittag/Abend inkl. Abendbrot und auch geistigen Getränken verbringen.

Eintritt: kostenfrei.  
Ort: In der Grillhütte beim Dorfgemeinschaftshaus.  
Anmeldung: Anja Ede  
Mobil: 0175 2013617  
Mail: [chefluder@strumpfluder.de](mailto:chefluder@strumpfluder.de)  
*Schützenverein Großmoor, Vorstand*

## Dorfladennews

### Public viewing im Dorfladen

Der Dorfladen veranstaltete anlässlich des ersten WM-Spiels der deutschen Fußball-Nationalmannschaft am 14. Juni ein public viewing. Um für alle Wetterlagen gewappnet zu sein, fand die Vorstellung im ehemaligen und jetzt leerstehenden Laden der Familie Rostalski statt. Gut 80 Fußballfans aller Altersgruppen ließen sich dieses Event nicht entgehen, viele kamen dem Anlass entsprechend in "Schwarz-Rot-Gold", was die Stimmung gleich



einheizte. Auf die Frage, wie das Spiel gegen Curaçao ausgehen würde, tippten viele auf ein 3:0 Ergebnis. Das erste Tor ließ nicht lange aus sich warten und löste großen Jubel aus, aber das schnelle Gegentor war ein deutlicher Dämpfer. Doch dann fielen die Tore der deutschen Mannschaft fast in Viertelstundentakt bis zum Endstand 7 : 1. Die Stimmung der Fans konnte nicht besser sein und es wurde kräftig gefeiert. Zum Ausklang spielte ein Trompeter unsere Nationalhymne. Es war ein rundum gelungener Abend.



Auch für die nächsten beiden nächsten Spiele der deutschen Mannschaft bietet der Dorfladen wieder ein public viewing an. Die Spiele finden statt: am 20.6. und 25.6. Einlass jeweils 20:30 Uhr und Anpfiff 22 Uhr

Weitere Spiele mit deutscher Beteiligung sind auch als public viewing geplant, sofern es wegen der Zeitverschiebung möglich ist. Das Endspiel soll auch gezeigt werden, natürlich möglichst mit deutscher Beteiligung. Aktuelle Angaben finden Sie unter [www.dorfladentreff.de](http://www.dorfladentreff.de). Der Dorfladen freut sich über rege Beteiligung. (AS)



## Die Bürgerenergie Be-Alfa macht großen Sprung nach vorne Vorstand berichtet Erfreuliches in Jahreshauptversammlung

Die Aufsichtsratsvorsitzende der Bürgerenergie-Genossenschaft, Karina Czupor, fasste die Entwicklung des vergangenen Jahres in der Jahreshauptversammlung Anfang Juni in dem Satz zusammen: „Im vergangenen Jahr haben wir eine Konsolidierung der bisherigen Entwicklung und gleichzeitig einen Neubeginn gesehen.“ Was das konkret bedeutet, erläuterten die Vorstandsmitglieder Wilhelm Schönwald und Dr. Tomas Binnewies im 4-G-Park in Wathlingen.

Wilhelm Schönwald stellte den über 80 Anwesenden die Ertragsergebnisse der vier genossenschaftseigenen Photovoltaikanlagen vor. In einer der Anlagen konnte die prognostizierte „Stromernte“ nicht eingefahren werden, was nach Aussage von Schönwald am Stromnetz lag. Nach detektivisch anmutender Recherche war es dem Technikteam der Genossenschaft gelungen, die Fehlerquelle zu identifizieren: Bezüglich eines Schadensersatzes konnte mit dem Netzbetreiber laufen ein fairer Interessensausgleich erzielt werden.

Karina Czupor betonte in ihrem Bericht, dass im vergangenen Jahr die „Beratungsleistungen“ der Bürgerenergie spürbar zugenommen hätten. Eine in der Vorbereitung sehr zeitintensive Studie zur Errichtung einer Photovoltaikanlage über einem bereits versiegelten Parkplatz in Nienhagen konnte leider nicht umgesetzt werden, da Projekte dieser Art gegenwärtig noch auf öffentliche Förderung angewiesen sind.

Anders, so Tomas Binnewies, sähe es mit der Errichtung zweier Stromladesäulen am Jahring aus: Dort werden in diesem Jahr noch eine Stromladesäule am Laurentiushaus und eine Säule gegenüber dem Hallen-



Bild (Uwe Schmidt-Seffers): v.l.n.r. Karina Czupor Wilhelm Schönwald, Jörg Iffländer, Danny Stieper, Heiko Kleyböcker, Dr. Tomas Binnewies

bad ans Netz gehen. Die Kommune Nienhagen und die evangelische Kirchengemeinde haben das Projekt am Laurentiushaus finanziell unterstützt.

1200 Menschen oder etwa 600 Haushalte mit Strom beliefert werden. Für die Bürgerenergie ist das ein riesiger Schritt nach vorne in Richtung eines regionalen Stromversorgers

Im Anschluss an die Generalversammlung informierten Aufsichtsrat und Vorstand ausführlich über den Erwerb der beiden Windenergieanlagen in Nienhagen. Nach intensiven Verhandlungen mit der CPC (Clean Power Company) Germania kann die Be-Alfa die beiden 2001 errichteten Anlagen in ihr Portfolio aufnehmen. Mit einer Jahresleistung von 2 Gigawatt können rechnerisch rund



in Bürgerhand. Langfristiges Ziel sei es, so Binnewies, ein virtuelles Kraftwerk zu errichten, das auch den privaten Stromproduzenten ermöglicht, den Strom an Genossenschaftsmitgliedern zu verkaufen. Noch aber hinke die Bundesregierung hinter einer Reihe von europäischen Ländern in der Umsetzung europäischer Gesetzgebung hinterher. Im kommenden Jahr, so Binnewies, könnten die Mitglieder der Genossenschaft zum ersten Mal darüber entscheiden, ob die Bürgerenergie eine Dividende ausschütten könnten, denn das sei das Ziel der Genossenschaft: „Wir wollen die Energiewende voranbringen und dabei auch ökonomisch erfolgreich sein.“ Ein wichtiger Teil der Generalversammlung war die turnusmäßige Neuwahl des Aufsichtsrates. Neu gewählt wurde Jörg Iffländer aus Wienhausen, der als Experte für Risikomanagement das Aufsichtsgremium vollstän- digt. Im Amt bestätigt wurden Karina Czupor, Danny Stieper und Heiko Kleyböcker. „Wir freuen uns über die Kontinuität im Aufsichtsrat und auf die weitere gute Zusammenarbeit“ freut sich Wilhelm Schönwald im Namen des Vorstands.



## Erfolgreicher Veteranentag 2026 in Nienhagen

Am vergangenen Montag, den 15. Juni 2026, wurde in Nienhagen der 2. Nationale Veteranentag feierlich begangen.

Rund 50 aktive Soldatinnen und Soldaten, Reservistinnen und Reservisten, vor allem aber auch Bürgerinnen und Bürger aus Nienhagen waren der Einladung des Gemeinderates gefolgt und nahmen an der Veranstaltung teil.

Der vom Deutschen Bundestag beschlossene und im Jahr 2025 erstmals durchgeführte Gedenktag dient der Anerkennung und Wertschätzung aller ehemaligen und aktiven Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr und steht in diesem Jahr unter dem Motto "Veteranen, Familien & Freunde". Insofern war es schön, zu sehen, dass auch Familienangehörige und Freunde die fünf Veteranen begleiteten, denen anlässlich dieses Tages das Veteranenabzeichen zur Würdigung ihrer Verdienste für die Gesellschaft überreicht wurde. Die Wertschätzung, die Soldatinnen und Soldaten in unserer Samtgemeinde zuteil wird, wurde insbesondere dadurch deutlich, dass es sich neben dem gastgebenden Bürgermeister, Herrn Jörg Makel, auch die Samtgemeindebürgermeisterin, Frau Claudia Sommer, und die Bürgermeisterin aus Adelheidsdorf, Frau Heike Behrens, nicht nehmen ließen, der Veranstaltung beizuwohnen. Alle drei Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unterstrichen in ihren Grußworten die in unseren besonderen Zeiten wieder verstärkt deutlich werdende Bedeutung des soldatischen Dienstes für Frieden und Freiheit.

Ein besonderer Dank gilt dem SV Nienhagen und der 1. Vorsit-



zenden, Frau Silvia Heger, die mit Rat und Tat einen wesentlichen Anteil am Gelingen dieses Gedenktages hatte, der durch ein abschließendes gemeinsames Grillen und kleine sportliche Wettkämpfe abgerundet wurde. Die anwesenden Ratsmitglieder waren sich einig, dass es ein gelungener Auftakt für eine zu begründende Tradition war, die wir gern mit den Soldatinnen und Soldaten unseres Patenschaftsverbandes aus Celle-Wietzenbruch auch in den nächsten Jahren ausgestalten wollen.

Herzlichst Ihr  
Hauke Hauschild  
Patenschaftsbeauftragter im Gemeinderat Nienhagen



## Sommerkirche in Großmoor, Nienhagen und Wathlingen Gemeinden schauen in den Sommerferien über den eigenen Kirchturm hinaus

Sommerzeit ist Reisezeit: Darum laden die drei Kirchengemeinden in der Samtgemeinde zum ersten Mal dazu ein, den Sonntagsgottesdienst zu nutzen, die Kirchen in der Region kennenzulernen.

Die Pastoren Rena Seffers und Uwe Schmidt-Seffers aus Nienhagen, Tim-Fabian Albrecht aus Wathlingen und Lars Röser-Israel freuen sich, dass sie ihre schon lange gehegte Idee, in den Sommerferien gemeinsam Gottesdienst zu feiern, in diesem Jahr umsetzen können. Rena Seffers: „So sehr ich mich in unserer schönen Laurentiuskirche wirklich zuhause fühle, ich weiß, dass es auch andere Orte gibt, in denen gesungen und gebetet wird und Christinnen und Christen zum Gottesdienst zusammenkommen. Ich bin gespannt, Neues zu entdecken!“

Die Überschrift der Gottesdienste passt perfekt zur Sommerkirche, sie lautet: „Mit Gott unterwegs“. „Übrigens“, findet Rena Seffers Kollegin, „wenn das Wetter mitspielt, könnte man sich aufs Fahrrad schwingen und eine kleine Landpartie unternehmen. Dann tut man etwas für Leib und Seele!“ Wer sich mit dem Auto auf den Weg macht, darum bitten die Pastoren, möge eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst an der eigenen Kirche auf „Mitpassagiere“ warten, die ebenfalls neugierig auf die Kirchen in der Nachbarschaft sind.

Pastor Uwe Schmidt-Seffers



**SoVD Ortsverband Nienhagen**

**Volkslieder, Schlager und neue Erkenntnisse – musikalischer Info-Nachmittag begeistert**

Einen außergewöhnlichen Info-Nachmittag erlebten Mitglieder und Gäste des SoVD-Ortsverbandes Nienhagen. Mehr als 70 Teilnehmer waren der Einladung zu einer Veranstaltung unter dem Motto "Die Seele zum Klingen bringen" gefolgt und verwandelten den Nachmittag in ein gemeinschaftliches und musikalisches Erlebnis.



Nach der Begrüßung und Informationen zu den kommenden Veranstaltungen durch den Vorsitzenden Hermann Kesselhut stellte Pastor Uwe Schmidt-Seffers, der die Idee zu diesem besonderen Nachmittag eingebracht hatte, den Ablauf vor. Unterstützt wurde er von Organistin Maïke Jensen, die mit ihrer einfühlsamen Begleitung auf der elektronischen Orgel den passenden musikalischen Rahmen schuf.

Von Beginn an stand das gemeinsame Singen im Mittelpunkt. Schon nach den ersten Takten war die Freude am Singen spürbar. Bei bekannten Volksliedern wie "Wem Gott will rechte Gunst erweisen", "Das Wandern ist des Müllers Lust", "Am Brunnen vor dem Tore" und "Hoch auf dem gelben Wagen"

stimmten die Teilnehmer begeistert ein und ließen manche Erinnerung wieder aufleben. Dazwischen vermittelte Uwe Schmidt-Seffers immer wieder interessante Erkenntnisse über die Wirkung von Musik und Gesang auf Körper, Geist und Seele. "Jeder hat sein Musikinstrument dabei - die eigene Stimme", betonte er. Singen verbinde Menschen, fördere das Gemeinschaftsgefühl und wirke sich positiv auf das Wohlbefinden aus. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigten, dass gemeinsames Singen Stress abbauen, Glücksgefühle fördern und sogar das Immunsystem stärken könne. Besonders interessant fanden die Zuhörer, dass bereits ungeborene Kinder auf Sprache und Gesang reagieren und dass das musikalische Gedächtnis oft



Mit sichtbarer Freude sangen Erhard Herberth (links) und Pastor Uwe Schmidt-Seffers den bekannten Schlager "Pack die Badehose ein" von Cornelia Froboess



als Dankeschön für die Versorgung über acht Jahre mit leckeren Kuchen wurde Angela Stremmel (links) mit einem Präsent im Namen des Vorstands von Hermann und Annette Kesselhut überrascht

gen" und "Weißt du, wie viel Sternlein stehen" folgte die Kaffeepause mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Für viele Teilnehmer war dies zugleich ein Anlass für Dankbarkeit und Wehmut. Die Bäckerei Stremmel hatte den SoVD Ortsverband Nienhagen über acht Jahre hinweg zuverlässig mit ihren leckeren Kuchen versorgt. Da Angela und Günter Stremmel Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand gehen, wurde Angela Stremmel vom Vorstand mit einem Präsent überrascht. Ihre sichtliche Rührung bewegte die Anwesenden.

Anschließend wurde der musikalische Nachmittag mit Volksliedern wie "Geh aus, mein Herz", "Kein schöner Land" und "Die Gedanken sind frei" fortgesetzt. Zwischen den Liedern streute Uwe Schmidt-Seffers immer wieder interessante Informationen über die gesundheitsfördernde Wirkung des Singens ein. Demnach wirkt gemeinsames Singen wie ein langfristiger Impuls für das Immunsystem, hilft beim Abbau von Alltagsstress und stärkt zugleich das Selbstbewusstsein. Die bekannten Schlager wie "Pack die Badehose ein", "Weine nicht, wenn der Regen fällt" und "Veronika, der Lenz ist da" sorgten zum Ende des Nachmittags für ausgelassene Stimmung und kräftiges Mitsingen.

Zum Abschluss waren sich die Teilnehmer einig: Gemeinsames Singen tut gut, verbindet Menschen und bereichert das Leben. Die gelungene Mischung aus Musik, Informationen und Gemeinschaft machte den Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis, das nach Meinung vieler gerne wiederholt werden darf.

Fotos Gisela Janßen und Annette Kesselhut



Pastor Uwe Schmidt-Seffers (links) und Organistin Maïke Jensen gestalteten den musikalischen Nachmittag unter dem Motto "Die Seele zum Klingen bringen".



Mehr als 70 Teilnehmer sangen beim SoVD-Ortsverband Nienhagen gemeinsam bekannte Volkslieder und Schlager. Pastor Uwe Schmidt-Seffers (links) und Organistin Maïke Jensen gestalteten den musikalischen Nachmittag unter dem Motto "Die Seele zum Klingen bringen".

**Leserbrief**

**Schönrechnerei muss endlich aufhören**

In der nächsten Ratssitzung der Gemeinde Nienhagen steht unter anderem die Entscheidung zur Weichenstellung bei den Jahnstuben auf der Tagesordnung. Zuletzt wurde in dem Zusammenhang die "kleine Variante" mit einem Investitionsvolumen von 1,8 Mio € diskutiert. Die vorgestellten Maßnahmen umfassen den Umbau der Räumlichkeiten innerhalb des bestehenden Gebäudes mit dem Ziel, den Küchen- und Kühlbereich sowie die Heizungs- und Lüftungstechnik auf den aktuellen Stand der Technik zu modernisieren. Parallel dazu sollen noch die Lagerräume optimiert werden.

Unabhängig davon, ob diese Summe für die geplanten Maßnahmen angemessen erscheint oder nicht, bleiben hier jedoch (wie üblich) die Folgekosten unberücksichtigt.

Ein Blick in die im Bauausschuss diskutierte Vorlage des Architekturbüros lässt eine grobe Zuordnung der geschätzten Kosten zur Modernisierung des Gebäudes (rd. 560.000 €) und der technischen Ausstattung (rd. 900.000 €) zu. Dazu addieren sich noch "Baunebenkosten" (Planung, Gutachten und Baubetreuung des Architekten) in Höhe von rd. 400.000 €. Diese Baunebenkosten werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen (die auch für Kommunen gelten) auf die erstellten Anlagen aufgeteilt. Im Ergebnis fallen somit für die Sanierung des Gebäudes ca. 715.000 € und für die Erneuerung der technischen Anlagen 1.145.000 € an. Diese Werte sind wesentlich für die Berechnung der Folgekosten. Diese Folgekosten setzen sich zum einen aus der Abschreibung und zum anderen aus den Finanzierungskosten zusammen. Die Abschreibungsbeträge ergeben sich aus der voraussichtlichen Nutzungsdauer der gebauten Anlagen. Seien wir großzügig und verteilen die Kosten des Gebäudes auf die verbleibende Nutzungsdauer des Gebäudes - also auf ca. 40 Jahre. Für die Abschreibung der Umbaukosten des Gebäudes fallen somit rd. 18.000 € jährlich an. Die Nutzungsdauern für die verschiedenen Elemente der technischen Ausrüstung variieren zwischen 10 und 20 Jahren - gehen wir in unserer Betrachtung vom Maximalwert 20 Jahre aus - damit fallen für die Abschreibung der Kosten der technischen Ausrüstung ca. 72.000 € an. In Summe wären

das jährlich 90.000 €. Wie allgemein bekannt, verfügt die Gemeinde nicht über eigene Mittel zur Finanzierung der Maßnahme - sie muss sich das Geld daher leihen. Für die Finanzierung werden nach aktuellem Stand rd. 4% Zinsen anfallen. 4% von 1,8 Mio € ergeben somit eine Zinsbelastung in Höhe von jährlich 72.000 €.

In Summe verursacht die geplante Sanierung für 1,8 Mio € also zusätzliche Folgekosten in Höhe von jährlich 162.000 €. Über die Nutzungsdauer von 20 Jahren fallen somit in Summe Folgekosten von 3,2 Mio € an. Davon steht nicht eine Silbe in der Beschlussvorlage für den Gemeinderat. Diese systematische Schönrechnerei betreibt die Gemeinde Nienhagen schon seit Jahren auf diversen Ebenen. Folgekosten von Investitionen werden entweder gar nicht betrachtet oder kleingerechnet. Der Anteil der Kreditzinsen an der Grundsteuer B liegt bereits heute schon bei über 25% - allein mit der Sanierung der Jahnstuben würde sich dieser Anteil auf 30% erhöhen. Und parallel dazu liegen die Betriebskosten der Gemeinde weiterhin über 1 Mio € höher als die Einnahmen. Wir können uns die geplante Sanierung aus finanzieller Sicht also schlichtweg nicht leisten.

Irgendwann zahlen die Bürger nur noch Grundsteuern, um die Zinsen für die ganzen auf Kredit finanzierten Projekte des Gemeinderates zu leisten. Und da Nienhagen jährlich neue Schulden anhäuft und nur minimale Kredittilgungen leistet, wird dieser Zustand auch noch Jahrzehnte anhalten.

Doch an welcher Stelle versagt das System denn eigentlich? Ist es die Verwaltung, die solche Sachverhalte unzureichend aufarbeitet, oder ist es die Politik, die so tut, als wenn ihr die betriebswirtschaftlichen Folgen ihrer Entscheidungen nicht bewusst sind? Nahezu grotesk wirken da die letzten Absagen der Finanzausschüsse sowohl auf Gemeinde- als auch auf Samtgemeindeebene - angeblich bestehe kein Beratungsbedarf zum Thema Finanzen. Das derzeit gelebte Verhaltensmuster von Verwaltung und Rat führt Nienhagen in ein finanzielles Desaster, das am Ende alleine auf den Schultern der Bürger abgeladen werden wird.

Udo Hanstein, Nienhagen

**■ Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922**

**■ Klönabend der Schützendamen im Monat Juni**

Zu ihrem letzten Klönabend vor der Sommerpause fanden sich die Schützendamen zur Knobelrunde im Schützenhaus ein. Bevor gewürfelt wurde, gab es noch einiges Organisatorisches zu besprechen und auch für das leibliche Wohl war an diesem Abend gesorgt. Unsere scheidende Prinzessin, Carolina Müller-Oehns, hatte zum Ende ihrer Regentschaft für die Damen ein ausgesprochen schmackhaftes Fingerfood Büfett zusammengestellt. Herzlichen Dank, es war lecker.

Dann wurde fleißig gewürfelt und natürlich auch geklönt. Die Damenleiterinnen werteten die Zettel aus und nahmen dann die Siegerehrung vor. Das größte Knobelglück hatte Ilse Meyer, gefolgt von Vera Kühn und Astrid Michels.

Beginnt nun auch die Sommerpause, so treffen sich die Schützendamen im Juli noch einmal zu einem gemeinsamen Eisessen in der Eisdiele in Wathlingen, am Mittwoch den 17.07. um 16:00 Uhr.

Seid dabei, wir freuen uns auf euch. M.O.



## Die UWG berichtet von der Bürgerversammlung im Ratssaal, eingeladen durch den Bürgermeister Jörg Makel zum Thema „Sanierung der Jahnstuben“



Die Jahnstuben sind nun seit Jahrzehnten eine feste Institution in unserer schönen Gemeinde und Anlaufpunkt nicht nur für kulinarische Genüsse, sondern auch für die Zusammenkunft von Familien, Verbands- oder auch Vereinsfeiern. Nun müssen die Räumlichkeiten, die in der Verantwortung der Gemeinde Nienhagen liegen, umfangreich saniert werden. Um unsere interessierten Bürger/-Innen über die Situation zu informieren, hat der Bürgermeister zu dieser Bürgerversammlung eingeladen. „Das Interesse war sehr groß, der Ratssaal war voll“, bemerkte ein Mitglied der UWG Christian Hoog. „Auch viele sehr interessante Fragen wurden gestellt. Insbesondere hat mich die allererste Frage eines Bürgers beeindruckt, die meiner Meinung nach, die wichtigste war: Wird die Sanierung der Jahnstuben von Steuergeldern bezahlt?“ Frank Zimmer kannte die Antwort zwar schon, jedoch war es seiner Meinung nach wichtig, dass die anwesenden Bürger/-Innen diese Antwort vom Bürgermeister beantwortet bekam: „Ja, die Sanierung, Stand heute, wird aus Steuermitteln übernommen“, so der Bürgermeister. Unsere UWG war sehr zahlreich vertreten, da uns das Thema sehr, sehr am Herzen liegt. Die kommende Ratssitzung der Gemeinde Nienhagen am 23.06.2026 wird sicherlich eine Richtung vorgeben, wie mit dieser Sanierung, die möglicherweise ca. 1.800.000,-

€ kosten könnte, weiter verfahren wird. Die UWG Nienhagen wird Euch auf dem Laufenden halten!



Des Weiteres möchte sich hier ein bestehendes Mitglied der UWG Nienhagen nochmal kurz vorstellen: Mein Name ist Lars Düvel und ich lebe schon mein ganzes Leben in Nienhagen. Mir ist wichtig, dass in unserer Gemeinde etwas bewegt wird. Dafür muss man nicht zwingend einer Partei angehören - genau deshalb habe ich mich für die UWG entschieden, um unabhängig und sachorientiert Politik zu machen. Nienhagen ist meine Heimat, und ich fühle mich dem Ort und den Menschen hier sehr verbunden. Deshalb ist es mir wichtig, mich aktiv für unsere Gemeinde und die Samtgemeinde einzusetzen. Ich komme aus der Baubranche und bringe dadurch praktische Erfahrung und einen direkten Blick auf Infrastruktur und Bauprojekte mit. Themen rund um Bau und Infrastruktur liegen mir besonders am Herzen - sei es bei Straßen, Gebäuden oder der Entwicklung unserer Gemeinde. Auch die Arbeit der Feuerwehr ist für unsere Sicherheit und das Gemeinwesen von großer Bedeutung und verdient besondere Aufmerksamkeit. Ich kandidiere für Nienhagen und die Samtgemeinde Wathlingen und freue mich über eure Unterstützung bei der Wahl. *Es berichtete Frank Zimmer, Gruppensprecher der UWG*

## Eine Kandidatin, die anpackt und verbindet: SPD stellt Gonca Kaftan als Bürgermeisterkandidatin auf – einstimmig und mit klarer Botschaft



NIENHAGEN Für die SPD ist klar: Nienhagen braucht eine Bürgermeisterin, die verbindet, anpackt und die Zukunft unserer Gemeinde gemeinsam mit den Menschen gestaltet. Mit Gonca Kaftan hat sie dafür genau die richtige Wahl getroffen – einstimmig. Die lokale SPD schickt mit Gonca Kaftan eine Kandidatin für die Kommunalwahl am 13. September 2026 ins Rennen, die seit vielen Jahren fest im Gemeindeleben verwurzelt ist und die Menschen in Nienhagen kennt. „Mir ist wichtig, Menschen mitzunehmen, Kompromisse zu finden und gemeinsam Lösungen für unsere Gemeinde zu entwickeln“, unterstreicht die frisch gekürte Spitzenkandidatin. Seit fünf Jahren engagiert sie sich als stellvertretende Bürgermeisterin für die Gemeinde Nienhagen. In dieser Zeit hat sie zahlreiche Projekte, Veranstaltungen und kommunale Entscheidungen aktiv begleitet, organisiert und mitgestaltet. Dabei hat sie nicht nur intensive Einblicke in die Verwaltungsstruk-

turen gewonnen, sondern auch ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Beschäftigten im Rathaus aufgebaut.



„Gonca Kaftan steht für Nähe zu den Menschen, Verlässlichkeit und lösungsorientiertes Handeln“, erklärt die Ortsvereinsvorsitzende Anne Jäger-Klein. „Sie begegnet allen Bürgerinnen und Bürgern respektvoll, herzlich und auf Augenhöhe. Sie hört zu, nimmt Anliegen ernst und sucht gemeinsam nach Lösungen. Neben ihrer kommunalpolitischen Erfahrung bringt die Kandidatin auch berufliche Verwaltungskompetenz mit. In dieser Funktion arbeitet sie im Umfeld eines Bundesministeriums und ist mit Verwaltungsabläufen, Organisation und verantwortungsvollem Verwaltungshandeln aus der Praxis vertraut. Gonca Kaftan hat ihren eigenen Lebensweg mit viel Einsatz, Disziplin und Durchhaltevermögen gestaltet. Sie weiß, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, Herausforderungen anzunehmen und für Ziele zu kämpfen. Genau diese Haltung möchte sie auch in das Bürgermeisteramt einbringen.“

*Alexander Pape  
Vorsitzender SPD-Ortsverein Adelheidsdorf-Nienhagen-Wathlingen*

## BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Yoga & Begegnung in der Bahntrasse

Am 27.06.2026 verwandeln wir die Bahntrasse in Wathlingen in eine Fläche für Bewegung und Gemeinschaft. Gemeinsam mit Lilli Hakenschmidt und Annika Hiber genießen wir eine Auszeit im Grünen – ein Angebot für alle

Level, d.h. auch Anfänger sind genau richtig. Öffentliche Räume wie die Bahntrasse gehören belebt. Deshalb laden wir euch nach dem Yoga dazu ein, direkt mit euren grünen Ratskandidatinnen ins Gespräch zu kommen. Lasst uns gemeinsam über die Zukunft unserer Quartiere und neue Begegnungsorte plaudern.



**Wann: Samstag, 27.06. ab 10:30 Uhr**  
Wo: Zwischen altem Bahnhof & Seilbahn  
Packliste: Matte oder Decke, Trinken, bequeme Kleidung und Spaß  
Wichtig: Es findet nur bei trockenem Wetter statt.  
Kommt vorbei, bewegt euch und lasst uns gemeinsam unser Wathlingen von morgen gestalten! *Jan Tasarek*

## SPD - Für eine starke Stimme im Kreistag Unsere Kandidaten/Kandidatinnen aus unserer Samtgemeinde

Kommunale Politik - das ist die Politik direkt am und für den Bürger, für die Menschen, die hier leben. Viele Dinge werden in unseren Mitgliedsgemeinden bearbeitet und gelöst, andere in der Samtgemeinde. Noch weitreichender sind die politischen Entscheidungen, die im Kreistag getroffen werden. Hier geht es um Schule und Bildung, um ärztliche Versorgung und gesicherten Bestand des Krankenhauses, um den Rettungsdienst, die nachhaltige Entwicklung des Landkreises und viele, viele andere Dinge. Sie entscheiden bei der Kommunalwahl, welche Menschen aus unserer Samtgemeinde sich im Kreistag für all diese The-



Abgebildet sind von links nach rechts: Axel Kernbach, Gonca Kaftan, Jörg Makel, Rabea Runge, Viktoria Hohlweger und Alexander Pape.

men einsetzen. Für die SPD sind genau diese Kandidaten und Kandidatinnen bereit, tüchtig in der kommunalen Politik auch auf Kreisebene zu arbeiten, zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. *SPD OV Adelheidsdorf/Nienhagen/Wathlingen Dr. Anne Jäger-Klein, Alexander Pape*

## Spargelessen des SoVD Wathlingen im Sophienstift Celle

Am 11. Juni 2026 machte sich der SoVD-Ortsverband Wathlingen mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf den Weg nach Celle, um gemeinsam ein Spargelessen im Sophienstift zu genießen. Die Anreise erfolgte in Fahrgemeinschaften sowie mit dem Mannschaftsbus des VfL Wathlingen e.V. Der Ortsverband bedankt sich herzlich beim VfL Wathlingen für die unkomplizierte Bereitstellung des Busses. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Spargelessen im Sophienstift die Gäste aus Wathlingen begeistert. Daher fiel die Entscheidung leicht, auch in diesem Jahr wieder dort einzukehren. Nach der Ankunft wurden die Teilnehmer von Küchenchef Herr Zeuner persönlich begrüßt. Mit einigen einleitenden Worten stimmte er die Gäste auf das bevorstehende Spargelmenü ein. Anschließend konnten sich alle die angebotenen Spezialitäten schmecken lassen. Serviert wurden Spargel, Schnitzel, Schinken, Kartoffeln, Rührei, flüssige Butter und Sauce Hollandaise. Sämtliche Speisen wurden barrierefrei direkt am Tisch serviert



und vom aufmerksamen Personal regelmäßig nachgereicht.

Neben dem hervorragenden Essen standen vor allem die vielen Gespräche im Mittelpunkt. In geselliger Atmosphäre wurde erzählt, gelacht und über dies und das gesprochen. Die angenehme Stimmung sorgte dafür, dass die Zeit wie im Flug verging. Obwohl das gemeinsame Mittagessen bereits um 12.30 Uhr begann, saßen die letzten Teilnehmer noch gegen 15 Uhr zusammen und klönten miteinander.

Mit vielen schönen Gesprächen, guter Stimmung und zufriedenen Gesichtern klang der Nachmittag aus. Als sich die letzten Gäste gegen 15 Uhr auf den Heimweg machten, waren sich alle einig: Der Besuch im Sophienstift war erneut eine gelungene Veranstaltung, die auch im kommenden Jahr gerne wiederholt werden darf.

## Heimatverein Nienhagen Bittet um Ihre Mithilfe!

Von etwa Mitte 1950 bis etwa Ende 1960 gab es in Nienhagen einen CVJM. Wir haben vor, die Geschichte dieses **Christlichen Vereins Junger Männer** bzw. des **Christlichen Vereins Junger Mädchen** in Nienhagen zu erkunden und zu erzählen. Leider gibt es in unserem Archiv kaum Unterlagen dazu. Deshalb dieser Aufruf.

- Wer war damals dabei und kann etwas darüber erzählen?
- Wer hat vielleicht noch alte Fotos zu diesem Thema?

Bitte melden Sie sich gerne im Heimatmuseum. Wir haben jeden Mittwoch von 15 - 18 Uhr geöffnet und freuen uns auf Ihre Informationen.



## Heimatverein Nienhagen Bosseln

Am **Sonnabend, 27. Juni 2026, lädt der Heimatverein Nienhagen mal wieder um 14.00 Uhr zum Bosseln ein.** Treffpunkt : Fuhsekamp (früher Traföhäuschen); für die Bewirtung unterwegs wird ein Startgeld in Höhe von 5 € erhoben.

Frische Luft, viel Bewegung und eine Menge Spaß auf der gut asphaltierten Strecke sind garantiert. Und wenn dann auch noch das Wetter mitspielt, wird es bestimmt ein schöner Nachmittag. Gäste sind herzlich eingeladen.

# Rund um die Uhr im Internet für Sie erreichbar



**belle cuisine**

Jens Becker

einbauküchen

[www.belle-cuisine.de](http://www.belle-cuisine.de)



**Großes Angebot an E-Bikes für alle Einsatzzwecke!**

Neustadt 42a · 29225 Celle  
Tel.: 05141-2048940

**2radmeier.de**



**Gleich  
Probefahrt  
verein-  
baren!**



Celler Badeland  
Stadtwerke Celle

[www.celler-badeland.de](http://www.celler-badeland.de)

77er Str. 2 · 29221 Celle  
Tel. 0 51 41 / 95 19 350  
[info.badeland@stadtwerke-celle.de](mailto:info.badeland@stadtwerke-celle.de)



**SIEKE-NET**  
engineering & it-services

[www.wir-sind-edv.de](http://www.wir-sind-edv.de)

Ramlinger Str. 43A  
31303 Burgdorf-Ehlershausen  
Tel. 0 50 85 - 21 73 03



**Dimer**  
Ambulante Krankenpflege

[www.Pflege-team-dimer.de](http://www.Pflege-team-dimer.de)



IRENENSEE  
Erholungspark & Camping



**irenensee.de**

*...gleich scannen und  
nächsten Besuch planen!*



SeniorenResidenz  
**Lichtblick**

[www.seniorenresidenz-lichtblick.de](http://www.seniorenresidenz-lichtblick.de)

III] MERTINS & JUNG  
STEUERBERATER

Ihr Steuerberater

[www.mertins.de](http://www.mertins.de)

**Der  
Lackierer**

**Uwe Träger**  
Fahrzeuglackierermeister

[www.der-lackierer.com](http://www.der-lackierer.com)

**MOOR  
VERLAG**

[www.moorverlag.de](http://www.moorverlag.de)



## Die **POLIZEI** informiert:



### Zeugenaufruf: Ampel beschädigt und geflüchtet

Celle (ots) – Am Mittwoch, 17.06.2026, gegen 15:00 Uhr befuhr ein bisher unbekannter Fahrer mit einem LKW mit Aufflieger die Telefonkennstraße in Celle Hehlentor und bog nach rechts in Richtung der Innenstadt ab. Hierbei touchierte dieser die dortige Ampel. Die Ampel wurde hierdurch beschädigt und fiel auf den Fuß- und Radweg. Anschließend entfernte sich der LKW-Fahrer von der Unfallstelle, ohne seinen Pflichten als Unfallbeteiligter nachzukommen. Bei dem verursachenden Fahrzeug dürfte es sich um einen weißen LKW mit ebenfalls weißem Aufflieger und der

Aufschrift „Kravagc handeln. Der Aufflieger dürfte durch den Zusammenstoß eine Beschädigung auf der rechten Seite aufweisen. Eine genaue Schadenshöhe ist derzeit nicht bekannt.

Wer in diesem Zusammenhang Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten sich bei der Polizei in Celle unter der Telefonnummer 05141 2770 zu melden.

Rückfragen bitte an:  
Rückfragen bitte an:  
Annika Beyer  
Telefon: 05141-277303  
E-Mail:  
[annika.beyer@polizei.niedersachsen.de](mailto:annika.beyer@polizei.niedersachsen.de)

### Zeugenaufruf zu Einbruch in das Freibad Eschede

Eschede (ots) - In der Nacht von Dienstag, 16.06.2026, 22:15 Uhr auf Mittwoch, 17.06.2026, 10:25 Uhr ist es zu einem Einbruch in das Freibad in Eschede gekommen. Nach bisherigen Erkenntnissen betraten die unbekanntes Täter das Gelände und verschafften sich gewaltsam Zutritt zu dem Schwimmbadkiosk. Aus diesem verwendeten die Täter u.a. alkoholische Getränke, Süßigkeiten und Bargeld. Der entstandene Schaden beläuft sich auf einen niedrigen vierstelligen Bereich. Wer in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten sich mit der Polizei in Eschede unter der Telefonnummer 05142 988760 in Verbindung zu setzen.

**KEIN SPIELRAUM  
FÜR KOMMUNEN**

**KOMMUNEN  
AM LIMIT**

# Nachrichten von der Naturkontaktstation

## Sommerferienaktionen auf der Naturkontaktstation

In Kooperation mit dem SoVD Nienhagen lädt der Förderverein Naturkontaktstation euch zu verschiedenen Kreativprojekten ein. In kleinen Gruppen für Kinder ab 10 Jahre erkunden wir die unterschiedlichen Elemente der Natur und Naturmaterialien.

## Sommerferienaktion/Kreativ-AG am 9. Juli: Naturfotografie mit dem Handy/Smartphone

Schöne Naturfotos lassen sich durch den Fortschritt der Technik inzwischen auch mit Handy/Smartphone verwirklichen. Unter Anleitung gehen wir auf der Naturkontaktstation auf Motivsuche. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit der Bestimmung der abgebildeten Pflanzen und Tiere sowie der Bildbearbeitung unter Anleitung.

Bitte eigenes, geladenes Handy/Smartphone und dem Wetter angepasste Kleidung mitbringen. **Zudem wird gebeten, vorab die kostenlose App "ObsIdentify" herunterzuladen.**

Anmeldungen bis 06.07. bei Monika Gehrke unter 01512 6045530 oder Gisela Janßen unter 0170 9347179

Kleingruppe mit max. 10 Teilnehmer ab 10 Jahre, 10.00 - ca. 12.00 Uhr, Naturkontaktstation in Wathlingen

## Sommerferienaktion/Natur-AG am 23. Juli: Specksteinbearbeitung

Speckstein ist ein harter jedoch leicht zu bearbeitender natürlicher Schmuckstein. Durch die Beschaffenheit des Steins können wir uns mit einfachen Pfeilen und Schleifpapier einen kleinen Anhänger am Lederband oder am Schlüsselbund oder einen individuellen Briefbeschwerer gestalten.

Anmeldungen bis 20.07. bei Monika Gehrke unter 01512 6045530 oder Gisela Janßen unter 0170 9347179

Kleingruppe mit max. 10 Teilnehmer ab 10

Jahre, Unkostenbeitrag: 1,00€

10.00 - ca. 12.00 Uhr, Naturkontaktstation in Wathlingen

## Sommerferienaktion/Alt und Jung gemeinsam aktiv am 5. August: Upcycling - Papier schöpfen

Gemeinsam lassen wir das alte Handwerk Papier schöpfen wieder aufleben. Aus kleinen Stücken des natürlichen Produkt Papier und Wasser kann man schönes, neues Papier hergestellt und mit Gräsern und Blüten verzieren. Anmeldungen bis 01.08. bei Monika Gehrke unter 01512 6045530 oder Gisela Janßen unter 0170 9347179. Teilnehmer ab 10 Jahre.

14.30 - 16.00 Uhr, Naturkontaktstation in Wathlingen

Weitere Ferienaktionen, die auf der Naturkontaktstation stattfinden, stehen im Ferienpass der Samtgemeinde Wathlingen.

Informationen und Anmeldungen für separate Gruppentermine bitte über Sybille Marwede, Rathaus Wathlingen, Tel: 05144/491-96



## Einkommen – Die falsche Größe für eine „Reichensteuer“

Eine Person mit Beteiligungen an Unternehmen im Wert von einer Milliarde Euro kann jedes Jahr noch enorm viel reicher werden, wenn die Firmenanteile im Wert steigen, ohne dass sich die Person diesen Zuwachs als Gehalt auszahlt. Dann ist das persönliche zu versteuernde Einkommen (Verdienst) relativ niedrig, obwohl das Vermögen (Besitztümer) stark wächst.

Arbeitseinkommen wird in Deutschland progressiv besteuert und kann schnell in hohe Steuersätze laufen. So möchte Finanzminister Klingbeil den Spitzensteuersatz für Einkommen von über 278.000 € p.a. sogar auf über 45% anheben und nennt das "Reichensteuer". Mit einem so hohen Jahres-Einkommen kann man sicher ganz gut leben. Und auch davon abgeben. Aber für wirklich reiche Menschen ist das ein Klacks. Sehr reiche Menschen haben - im Verhältnis zu ihrem Vermögen - oft ein geringes zu versteuerndes Einkommen. Ihr Wohlstand stammt meist nicht aus klassischem Arbeitseinkommen. Ihr Reichtum entspringt aus Unternehmensgewinnen, die in Holding-Gesellschaften angesammelt werden, aus Kapitaleinkünften, aus Wertsteigerungen von Unternehmensanteilen und Immobilien sowie aus Erbschaften. Solche Vermögenszuwächse werden - wenn überhaupt - günstig besteuert. Und sie werden i.d.R. nicht direkt privat ausgezahlt, sondern im Unternehmen belassen und dort gleich wieder investiert. So konnte es passieren, dass Jeff Bezos 2011 tatsächlich Familienbeihilfen beantragt und erhalten hat, trotz seines Milliardenvermögens! Aufgrund seines künstlich niedrig gestalteten Einkommens galt er als bedürftig.

Die Hochvermögenden tragen also nicht in angemessener Weise zur Finanzierung unseres Gemeinwesens bei. In Deutschland besitzen die reichsten 10% in der Vermögensverteilung 67,3% aller Vermögen, das reichste Prozent besitzt 35%, während die ärmsten 50% insgesamt nur 1,2% aller Vermögen besitzen (DIW 2020 und Bundesbank 2022). Dennoch nutzen die reiche Minderheit und ihre Unternehmen die öffentliche Infrastruktur, möchten für sich und ihre Vermögenswerte z.B. auch den

Schutz der Bundeswehr. Und sie beeinflussen die gesamte Gesellschaft über ihre wirtschaftliche Tätigkeit und Macht. Während wir brav unsere persönlichen Einkommensteuern zahlen - Sie und ich. Das Einkommen ist jedoch keine geeignete Grundlage für die Heranziehung der hochvermögenden Minderheit unserer Bevölkerung zur Mitfinanzierung unseres Staates (siehe oben). Deshalb schlägt der französische Ökonom Gabriel Zucman eine Reichensteuer in Höhe von 2% p.a. des Netto-Vermögens für alle diejenigen vor, die nach Abzug aller Schulden über ein Vermögen von mehr als 100 Mio. € verfügen. "Niemand sollte akzeptieren, dass die Reichsten weniger Steuern zahlen als der Rest".\* Dem kann man sich nur anschließen. Viele der Super-Reichen drücken ihre Steuerlast durch aggressive Nutzung weltweiter Steuergesetzgebungen sogar auf fast null (!). Sie verweigern jegliche Steuerzahlung! Und wir schauen zu! Andere sehr Vermögende dagegen bitten sogar selbst ausdrücklich um angemessene Besteuerung.\*\* Denn es geht um Steuergerechtigkeit (und nicht etwa um Neid oder gar "Klassenkampf").

Absolut skandalös ist deshalb die Untätigkeit aller bisherigen Regierungen bei der Besteuerung der Hochvermögenden. Und sie ist auch unverständlich, denn kaum ein Mitglied des Bundestages dürfte zu den wirklich, wirklich Reichen gehören. Warum also diese falsche Zurückhaltung!? Auch Herr Klingbeil schießt mit seiner "Reichensteuer" gerade weit neben das eigentliche Ziel einer gerechten Reform.

Die aktuellen Reformbemühungen der Koalition sind dringend. Sie werden aber nur Akzeptanz haben, wenn überall mit gleicher Elle gemessen wird.

**Peter Mahler**  
Sprecher der SPD-Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen  
Mitglied der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Nienhagen

\* Zucman, Gabriel: Reichensteuer. Suhrkamp, 2026, 63 Seiten  
\*\* www.taxmenow.eu;  
www.millionairesforhumanity.org;

# Alexander B. Schadow, B.Schadow erneut zum Vorsitzenden des Heilpraktikerverbandes gewählt

CELLE/NIENHAGEN. Die Mitgliederversammlung der Allgemeinen Gesellschaft Anthroposophischer Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Deutschland e. V. (AGAHP) hat den bisherigen Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. Zum Vorsitzenden wurde erneut Alexander B. Schadow, Heilpraktiker für Psychotherapie aus Nienhagen bei Celle, gewählt. Ebenso wurde der Celler Heilpraktiker und Dipl.-Heileurythmist Michael Voelkel als erster stellvertretender Vorsitzender des bundesweit tätigen Berufsverbandes bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurde Thilo Koch aus Iserlohn, der künftig als zweiter stellvertretender Vorsitzender tätig sein wird. Die Versammlung fand erstmals online statt.

## Internationale Einbindung in Wissenschaft und Forschung

Die AGAHP vertritt anthroposophisch arbeitende Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Deutschland und engagiert sich für die fachliche Weiterentwicklung sowie die Qualitätssicherung innerhalb des Berufsstandes. Als korporatives Mitglied der International Society of Anthroposophic Naturopathy (ISAN) ist der Verband zudem in der Medizinischen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach (Schweiz) vertreten.

## Qualitätssicherung durch den Berufsverband

Ein Schwerpunkt der Verbandsarbeit liegt auf der Qualifizierung anthroposophisch tätiger Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker. Diese durchlaufen ein eigenes Zertifizierungsverfahren. „Das Qualitätssiegel Anthroposophische Heilkunde (AGAHP)® bietet Patientinnen und Patienten eine wichtige Orientierung bei der Suche nach qualifizierten anthroposophisch arbeitenden Therapeutinnen und Therapeuten“, erläutert der Vorsitzende Alexander B. Schadow. Die Anthroposophische Heilkunde ist als eingetragene Marke beim Deutschen Patent- und Markenamt zugunsten des Berufsverbandes geschützt. Der Verband bietet regelmäßig Fort- und Weiterbildungen in Anthro-

sophischer Heilkunde an.

**Gesundheitspolitisches Engagement**  
Während der Mitgliederversammlung wurden auch aktuelle gesundheitspolitische Entwicklungen diskutiert. Schadow sprach sich gegen Bestrebungen aus, Leistungen der Anthroposophie



Der neu gewählte Vorstand der AGAHP (von links): Michael Voelkel aus Celle, erster stellvertretender Vorsitzender, Alexander B. Schadow aus Nienhagen, Vorsitzender, und Thilo Koch aus Iserlohn, zweiter stellvertretender Vorsitzender

schon Medizin und der Homöopathie aus dem Leistungskatalog der Krankenkassen zu streichen. Dies könnte seiner Auffassung nach die Vielfalt integrativer medizinischer Angebote und die Wahlfreiheit der Patientinnen und Patienten beeinträchtigen. Die AGAHP unterstützt die Initiative „Weil's hilft“ der Patientenorganisation GESUNDHEIT AKTIV, die sich für Integrative Medizin, also das Miteinander von Schulmedizin und ganzheitlicher Naturmedizin, einsetzt.

Michael Voelkel hob die Bedeutung der Zusammenarbeit innerhalb des Heilpraktikerwesens hervor. Die AGAHP ist Mitglied der Gesamtkonferenz Deutscher Heilpraktikerverbände und Fachgesellschaften (GDHP), einem Zusammenschluss von mehr als 46 Verbänden und Fachgesellschaften. Gemeinsam vertreten diese die Interessen von rund 47.000 Heilpraktikerinnen und Heilpraktikern in Deutschland. Nach Angaben der GDHP stehen Qualitätssicherung, Patientenschutz und die freie Wahl von Therapieverfahren im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Weitere Informationen zur AGAHP finden Interessierte unter [www.agahp.org](http://www.agahp.org)

## Schützenfest: SoVD-OV Wathlingen unterstützt beim Tortenbuffet

Ein fester Bestandteil des Wathlinger Schützenfestes ist das beliebte Tortenbuffet am Sonntagnachmittag. Am 14. Juni 2026 übernahm der SoVD-Ortsverband Wathlingen erneut die Organisation und Ausgabe der vielen gespendeten Kuchen und Torten im Foyer des 4G-Parks.

Insgesamt kamen 26 Kuchen und Torten zusammen. Während 16 Spenden aus den Reihen des SoVD-Ortsverbandes stammten, beteiligten sich auch Schützenschwestern und Schützenbrüder des Schützenvereins Freischütz mit weiteren zehn Kuchen. So entstand ein abwechslungsreiches Buffet, das bei den Besucherinnen und Besuchern großen Anklang fand.

Bereits unmittelbar nach der Eröffnung um

15:30 Uhr herrschte reger Betrieb am Kuchenbuffet. Die Gäste zeigten sich begeistert von der großen Auswahl und lobten die vielen leckeren Kuchen und Torten. Dank der zahlreichen Spenden war das Buffet so reichhaltig bestückt, dass auch nach der Rückkehr der Schützen von ihrem Marsch durch das Dorf um 16:30 Uhr noch ausreichend Auswahl vorhanden war.

Beate Sydow, Gerlinde Brüsting, Brigitte Alper und Jens Meyer hatten die gespendeten Kuchen und Torten liebevoll arrangiert und kümmerten sich während des Nachmittags um die Ausgabe. Auf diese Weise konnten die Mitglieder des Schützenvereins ihr eigenes Fest genießen, während der SoVD die Bewirtung am Kuchenbuffet übernahm.

Der SoVD-Ortsverband Wathlingen bedankt sich herzlich bei allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern sowie bei den zahlreichen Gästen für den gelungenen Nachmittag. Die Unterstützung hat allen Beteiligten viel Freude bereitet. Schon heute freut sich das Team auf das nächste große Kuchenbuffet beim Dorf-fest "Wath geht 2027".



Druck Gestaltung Werbung MOOR VERLAG  
.....Flyer • Visitenkarten Briefpapier • Stempel u.v.m.....  
Gartenstraße 11 • 29352 Großmoor • Fon 0 50 85 - 74 27 • Fax 0 50 85 / 74 99 • moorverlag@t-online.de • www.moorverlag.de

# FREUDE AM GRILLEN

...Köstliches vom Grill!



Wir ♥ Lebensmittel. Nienhagen · Langlingen

**EDEKA Müller**

...ein starkes Team!

## FEUER UND FLAMME FÜR BESTEN GRILLGENUSS

ENTDECKEN SIE UNSER SORTIMENT:  
von Premium Rinder-Steaks,  
über Grillkäse, bis hin zu Gemüsespießen



## Kinderflohmarkt am Santelmannshof

**28.06.2026**  
11.00 Uhr - 15.30 Uhr

Kuchenbüffet, Getränke und Kinderprogramm

Einnahmen werden gespendet

Anmeldung bei Anika von Bose (0151-40773935) (5 Euro pro Tisch)

**SPD**



**DER PARITÄTISCHE CELLE**

**WIR SUCHEN**

### Pflegefachkraft (m/w/d) für den Ambulanten Pflegedienst

Verstärken Sie unseren Standort Celle **zu sofort!**  
Die Stelle ist **unbefristet** in Teilzeit mit 20 - 30 Stunden/Woche oder Mini-Job-Basis  
Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter <https://www.paritaetischer.de/kreisverbaende/celle/karriere>

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**  
Paritätischer Wohlfahrtsverband Celle  
Lauensteinplatz 1A, 29225 Celle  
E-Mail: [bewerbung-kv-celle@paritaetischer.de](mailto:bewerbung-kv-celle@paritaetischer.de)



**V. - D. KÜHN KFZ-Meisterbetrieb**  
Inh. Oliver Drews

Freundlich Fair Preiswert

- Reparaturen aller Art
- Inspektion
- Auspuffdienst
- HU\*/AU
- Bremsenservice
- Elektronik Diagnose
- Stoßdämpferservice

Nienhagener Straße 4  
29339 Wathlingen  
Tel.: 05144 / 88 90  
Fax. 05144 / 565 10  
[ollidrews.kfz.kuehn@gmail.com](mailto:ollidrews.kfz.kuehn@gmail.com)

**zmp Krajewski GmbH** Zerstörungsfreie Materialprüfung

Für unser Dienstleistungsunternehmen in der Erdöl-Erdgasindustrie suchen wir

- einen **Materialprüfer** (MT, PT, VT m/w/d) mit Führerschein
- einen **Helfer** (m/w/d) mit Führerschein

**Wir bieten: 30 Tage Urlaub, Überstundenvergütung, Reisekosten**

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:  
zmp Krajewski GmbH, Sägemühlenstraße 9, 29339 Wathlingen oder per Mail an:  
[melanie.krajewski@zmp-krajewski.de](mailto:melanie.krajewski@zmp-krajewski.de)  
oder per Tel. 01 62 - 209 57 63



Handläufe - Edelstahl - Geländer  
Tore - Fenstergitter - Zäune

## Schlosserei & Metallbau Hagen Sieverling

Meisterbetrieb seit 1985

Sägemühlenstr. 5 29339 Wathlingen  
Tel. 05144 / 8856 Fax: 05144 / 5712

Besuchen Sie uns unter: [www.metallbau-sieverling.de](http://www.metallbau-sieverling.de)

## Schützenverein "Freischütz" e.V. Wathlingen von 1922

# Simone Gärtner nahm erstmalig nun auch mit gutem Erfolg am Landeskönigsschießen 2026 teil



Zum Abschluss ihres "Vize-Regierungsjahres" mit Titel "2. Dame der Landesverbands Alterskönigin 2025/2026" wurde Simone Gärtner auch zum SBN Landeskönigsschießen Niedersachsen persönlich eingeladen. Sie hatte sich in ihrer Klasse als eine der sechs Besten des NSSV von insgesamt zehn Bestschützen aller drei Landesverbände Niedersachsens für diese Ehre qualifiziert.

Vorgabe waren 20 Schuss/DSB ohne Probe innerhalb 30 Minuten. In der Wertung ging es ausschließlich um den besten Teiler. Der

Austragungsort war die Schießsportanlage in Hannover und das schon sehr früh mit Startschuss um 9 Uhr. Simones Ziel war, möglichst die bisherige gute Platzierung mindestens zu halten und so stellte sie sich, motiviert wie immer, dem Wettkampf. Nun um den Titel Landeskönigin. Mit drittbestem Ergebnis der angetretenen Alters-Damen hat sie ihr Ziel dann erneut auch tatsächlich erreicht ... es trotzdem im Gesamtergebnis jedoch nur fast ins niedersächsische Königshaus geschafft. Da für den Landeskönigstitel Damen und Herren zusammen bewertet wurden, war es am Ende

für sie der gute fünfte Platz. Den Titel Landeskönigin hat dieses Jahr einer der Herren errungen. Der zweite und dritte Platz ging an die Damen. Simone war mit ihrem Abschneiden außerordentlich zufrieden, da sie ihr eigenes Ziel, dritte Damenbeste Niedersachsens, erfolgreich verteidigt hat. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung, wieder ein schöner Erfolg. Da zur Zeit das Landesverbandskönigsschießen in Hannover ausgetragen wird und Simone auch in diesem Jahr wieder angetreten ist, klappt es ja vielleicht im kommenden Jahr mit dem Titel "Landeskönigin". M.O.



## Schützenverein "Freischütz" e.V. Wathlingen von 1922

# In Wathlingen wurde ausgelassen das Schützen- und Volksfest 2026 gefeiert

Kein eigentliches Schützenfestwetter, denn der Wind wehte uns ordentlich um die Nase, aber dies tat der Stimmung an allen drei Tagen keinen Abbruch.

In kleinen Punkten war das Konzept des Festablaufes noch einmal etwas verändert worden. Traditionell wurde aber am Freitag mit dem Antreten am Schützenhaus begonnen, um in Marschordnung zum Rathaus zu marschieren um die noch amtierenden Majestäten von dort abzuholen. Nach einem Umtrunk im Santelmanns Hof erfolgte die Kranzniederlegung am Ehrenmal. Mit der Rückkehr im Schützenhaus konnte noch einmal ein jeder Schütze, eine jede Schützin versuchen sich zum Stechen zu qualifizieren. Die Jungschützen eröffneten dann das Stechen. Alle Qualifizierten traten an und durchsetzen konnte sich in diesem Jahr wieder einmal ein Jungschütze, einer der sonst so gar nicht mehr geübt ist im Umgang mit dem Sportgerät. Yegor Shcherbyna, Jungkönig 2026, setzte den Siegtreffer mit einem 345,6 Teiler. Den Sonderorden erhielt Josephina Greb, mit einem 224,5 Teiler.

Im Anschluss folgten die Damen. Hier trat nur unsere älteste Schützenschwester, mit immerhin 94 Jahren, nicht mehr zum Stechen an. In diesem Jahr sollte sich eine vertierte Luftgewehrschützin durchsetzen. Prinzessin 2026 ist Astrid Michels, mit einem 61,7 Teiler.

Bei den Herren blieben alle 15 Schützen, die sich für das Stechen qualifizieren konnten, auf dem Stand. Ein Schütze, der schon viele Erfolge bei den unterschiedlichsten Wettbewerben und Pokalschießen erringen konnte, sollte es auch beim Königsschießen nun endlich klappen. Hauptkönig 2026 ist Guido Schulz mit einem 200er Teiler. Den Sonderorden erhielt unser Hauptkönig des letzten Jahres, Normen Nagel, mit einem 35er Teiler. Er konnte auch den Wettkampf um den Meisterschützenpokal, für den besten Einzelteller des gesamten Königsschießens, für sich entscheiden. Auch hier war es der 35er Teiler.

Mit einem Ehrentanz der neuen Majestäten wurde dann der gesellige Teil des Abends eingeleitet.

Der Samstag begann mit der Proklamation der Jüngsten im Verein. Diese hatten ihre neuen Majestäten schon im Vorfeld in einem Stechen ermittelt. Einen Zwergenkönig gibt es in diesem Jahr nicht, dies wäre die Altersklasse bis 8 Jahre. Um die Würde des Kinderkönigs wurde im Vorfeld hart gekämpft und der Stechschuss brachte hier dann eine Entscheidung, die sehr knapp ausfiel. Kinderkönig 2026 ist Linus Nagel, mit einem 542,4 Teiler. Er hat gleich eine Doppelfunktion, denn erstmalig wurde ein/e Bogenschülerkönig/in aus geschossen und auch hier konnte er sich mit der letzten Passe gegen die älteren Mädels durchsetzen. So waren es für ihn zwei Schärpen und zwei Königsscheiben. In der Schülerklasse gab es einen Wettkampf nur unter den Mädchen und mit

einem 406,3 Teiler heißt die Schülerkönigin 2026 Lilly Jäger.

Hatten wir im vergangenen Jahr das Kinderkönigsschießen öffentlich veranstaltet, wurde erstmalig ein/e Kinderbürgerkönig/in aus geschossen. Auf der Veranstaltung zum 1. Mai, am und im 4G-Park, wurde die Majestät mit dem Lichtpunktgewehr im dortigen Kino ermittelt. Kinderbürgerkönig ist Noah Pascal Valiukas, gefolgt von Lore Fiolek. Mit musikalischer Begleitung durch den Spielmannszug Nienhagen setzte sich der Umzug, zum Abholen der Königsscheiben vom Prové Hof, in Bewegung. Hier war ein Halt eingeplant und die Schützenscheiben des Hauptkönigs, der Prinzessin und des Jungkönigs mussten dort auf dem Gelände gesucht werden. Kein leichtes Unterfangen, sie waren gut versteckt. Auf dem Rückweg zum Schützenhaus gab es einen weiteren Halt an der Seniorenresidenz Lichtblick, ebenfalls eine liebevoll gewonnene Tradition.

Mit der Rückkehr zum Schützenhaus sollte uns eigentlich ein kleiner Festplatz erwarten, aber das Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung. Bedingt durch Regen und auch starken Wind gab es dann leider keine Angebote für die Jüngsten auf dem Außengelände. Aber für die Stärkung der Schützen und Gäste, war gut gesorgt und mit dem Angebot von Pommes, Bratwurst, Rippchen und Burger war sicherlich für jeden etwas dabei.

Zu 19:00 Uhr füllte sich das Schützenhaus noch einmal kräftig, denn es wurden die Ehrungen des Vereines & Verbändeschießens durchgeführt und die Ernennung des Bürgerkönigs/der Bürgerkönigin wurde mit großer Spannung erwartet. Beim Pokalschießen hatten die Schießsportleiter eine Änderung vorgenommen. Alle Vereinsmitglieder, der jeweiligen Mannschaften, mussten im Stehen antreten. Eine große Herausforderung, die sich dann auch durchaus in den Platzierungen bemerkbar machte. Und auch bei den

Auszeichnungen hatte man sich etwas anderes überlegt. Beim Schießen um den Gemeindepokal gab es für die Sieger und Platzierten bis zum 4. Platz, einen Gutschein vom 4G-Park.

Den ersten Platz beim Fahrschule Bosse-Pokal errang die Mannschaft Feuerwehr "Die Alten". Der beste Einzelschütze bei den Herren war Frank Backeberg mit 97 Ring und bei den Damen war es Daniela Suhr, mit 96 Ring. Der Gemeindepokal ging in diesem Jahr an die Mannschaft "Die Wilden 42/18". Der beste Einzelschütze war hier Dominic Neumann, mit 97 Ring und bei den Damen siegte auch hier Daniela Suhr, mit 98 Ring.

Am Schießen um die Bürgerkönigswürde nahmen 13 Wathlinger Bürger/Innen teil. Mit großer Spannung wurde die Ernennung der neuen Majestät erwartet und die Freude war groß, denn schon viele Male hat sie versucht diese Würde zu erringen. Bürgerkönigin 2026 ist Anna Karina Schulz, mit einem 12,0 Teiler. Eine Majestät in Doppelfunktion, da sie auch die Königin des Hauptkönigs 2026 ist. Die Bürgerkönigin des Jahres 2025 Vivien Fiolek erhielt als Erinnerungspräsident einen Gartenstecker überreicht, der der Symbolik einer Schützenscheibe sehr ähnlich kommt. Mit einem Ehrentanz der Majestäten fand der offizielle Teil sein Ende, nun konnte gefeiert werden. Und es wurde gefeiert! DJ Volker heißt die Stimmung ordentlich an und die Tanzfläche war den gesamten Abend immer gut gefüllt, es wurde getanzt und ausgelassen mitgesungen.

Zum Gottesdienst am Sonntag fanden sich die Schützenmitglieder in der St. Marien Kirche ein und im Anschluss wurde das Festessen in Form eines Schützenbrunchs im 4 Generationen Park eingenommen. Zahlreiche geladene Gäste und befreundete Vereine hatten sich dazu eingefunden.

Vom KSV wurden die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften im NSSV und DSB durchgeführt. Für ihre 15 jährige Mitglied-

schaft im DSB wurden Guido Schulz, Manfred Mösing und Justus Müller ausgezeichnet. Auf 25 jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund kann der Schützenbruder Peter Kilian zurückblicken und für die 50 jährige Mitgliedschaft wurde Siegfried Schlotte mit der Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Eine weitere Auszeichnung wurde schon am Samstag vorgenommen. Den "Orden für besondere Verdienste" im Verein, erhielt in diesem Jahr Alexander Oehns. Nicht nur als Vorstandsmitglied ist er schon seit vielen Jahren aktiv, sondern auch bei vielen anderen Anlässen ist er mit großer Zuverlässigkeit dabei. Sei es bei Baumaßnahmen, Arbeitseinsätzen, als ein Mitglied des Scheibenkommandos oder auch mal als DJ am Mischpult.

Pünktlich um 14:00 Uhr setzte sich der Umzug in Bewegung um eine Schützenscheibe an einem Hausgiebel anzubringen, die schon seit 4 Jahren im Verborgenen schlummert, die Jubiläumsscheibe 2022. Nun hat sie ihren Platz in der Straße "Auf dem Spörgenkamp" gefunden. Auf dem Rückweg gab es einen weiteren Halt an der Seniorenresidenz Medicare.

Mit der Ankunft im 4 Generationen Park, konnte man sich bei Kaffee und Kuchen stärken. Die Damen, und ein Herr, vom SoVD hatten ein umfangreiches Kuchenbüfett aufgebaut. Ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen und auch Kuchenbäcker des SoVD und des Schützenvereins. Es war wieder einmal super lecker.

Ein großes Dankeschön auch an unsere Umzugsbegleitung, die Freiwillige Feuerwehr Wathlingen und das DRK, die dafür gesorgt haben, dass wir uns auf den Straßen sicher fühlen. Und ebenso an Hendrik Homann für die Bereitstellung und das Fahren des Altwagens. Für die Musik sorgte der Spielmannszug Nienhagen, erstmals nur alleine vertreten, denn es war uns als Verein nicht möglich einen zweiten Spielmannszug für dieses Wochenende zu gewinnen. Dankeschön für euren Einsatz, der zudem dann auch noch etwas geschwächt wurde, da mit dem Hauptkönig und der Bürgerkönigin zwei Musiker ausfielen.

Das Fest sollte seinen Abschluss mit der Gerichtsverhandlung finden. Hier wurden kleine und auch etwas größere Vergehen geahndet. Die Staatsanwältin Sabine Laue brachte diese zur Anklage, der Rechtsanwalt Torsten Harms übernahm die Verteidigung und der Richter Jörg Cammann entschied über das Strafmaß.

So fand das dreitägige Fest einen vernünftigen Abschluss. Schön war's, wir freuen uns auf das kommende Jahr. Das Motto lautet dann "Wath geht".

Mit dem Aufräumen am und im Schützenhaus und dem Abschmücken der Fahnen und Wimpelketten im Dorf, fand das Fest am Montag noch nicht so ganz sein Ende. Wir sehen uns am 20.06. zum Anbringen der Scheiben wieder. M.O.



## Die Landfrauen berichten:

An einem schönen Samstagnachmittag ging es mit Herrn Heuer vom Heimatverein auf Entdeckungsreise durch Nienhagen. Gestartet an der alten Schule, dem Sitz des Heimatvereins ging es zur Kirche, wo uns das Gelände mit den Gebäuden und das Erhaltens des Schafstalls erklärt wurde. Es folgte das Schulgebäude und das grüne Klassenzimmer. Weiter ging es über unzählige Sportstätten, wobei ein Beachvolleyballfeld besonders ins Auge stach. Über die alte Bahntrasse ging es weiter durch die Industriegebiete Breite Horst und im Nordfeld wo auffiel, wie viele Zulieferfirmen immer noch mit der Erdölindustrie verbunden sind. Bei der Firma Horn besichtigten wir die Ausstellung im Freien. Am alten Bahnhof vorbei, wo zeitweise 8 Gleise den Abtransport des Erdöls ermöglichten und die 2 größten Erdöltanks Deutschlands standen. Dann durch den Sinnesgarten zum Rathaus und den umliegenden Häusern, deren Bedeutung uns später erklärt wurde.



Der Wärme Tribut zollend ging es zurück in das Heimatmuseum, wo wir uns mit Erdbeerkuchen, Kaffee, Kaltgetränken und anderem Kuchen stärkten. Im Anschluss erzählte uns Herr Heuer viel über die Zeit der Erdölförderung. Der Gebäude von der Kantine bis zum Schloss; von den vielen Menschen die zu dieser Zeit hier lebten; von Anton Raky, der viel in Nienhagen bewirkte und viele andere Begebenheiten. Wir haben viel interessantes erfahren und danken Herrn Heuer für den schönen Nachmittag.

### Die Landfrauen laden ein:

1. Es gibt noch einige wenige Plätze zur Fahrt nach Schönebeck zu dem Operettensommer, wo es „Wiener Blut“ zu sehen gibt. Zuvor können wir noch den Ort erkunden und evtl. etwas zum Mittag essen und vor der Vorstellung haben wir noch eine Führung hinter den Kulissen. Die findet auf dem Bierer Berg statt, eingebettet in eine kleine Parkanlage. Der Reisepreis beträgt 74 Euro, Anmeldungen bei Lucienne Geerits 0151-62620365.

Auch Nichtmitglieder können mitfahren. 2. Unser Kinossommer findet am 15. Juli um 18 Uhr statt. Es gibt einen lustigen Film mit Hape Kerkeling. Unsere Dauerliste gilt nicht. Deshalb bitte alle Interessenten anmelden bei: Renate Schult: 05144/92482 und Klaudia Piliptschuk: 05144/8358. Wir freuen uns auf Alle die mit uns verreisen und schauen wollen!

## Starke Auftritte des SV Nienhagen bei den Landesmeisterschaften in Lingen

Am 13. und 14. Juni 2026 fanden in Lingen an der Ems die diesjährigen Landesmeisterschaften statt. Die Athletinnen und Athleten des SV Nienhagen präsentierten sich dabei in hervorragender Form und überzeugten mit starken Leistungen, persönlichen Bestzeiten und Podestplätzen. Ein starkes Ausrufezeichen setzte Jonas Valerian Giese in der U20 über 100 Meter. Mit 11,87 Sekunden sprintete er auf einen guten neunten Platz und bestätigte seine stabile Form in der laufenden Saison. Für das sportliche Highlight sorgten die Nienhäger Frauen über 400 Meter:



Henriette Kramer dominierte das Feld und sicherte sich mit einer hervorragenden Zeit von 58,41 Sekunden den Landesmeistertitel. Direkt dahinter folgte Annabelle Fischer, die in 58,95 Sekunden ebenfalls unter der 59 Sekunden Marke blieb und damit den zweiten Platz belegte. Ein beeindruckendes Doppel-Ergebnis, das die Leistungsstärke des SV Nienhagen eindrucksvoll unterstreicht.



Im 200 Meter Lauf belegte Chiara Schönfelder einen tollen sechsten Platz in einer Zeit 26,12 Sekunden. Auch im Para-Bereich gab es Grund zur Freude: Elias Weindl (SV Nienhagen) triumphtierte in der Startklasse T37 über 400 Meter. Mit 59,32 Sekunden blieb er erstmals unter der Minutenmarke, gewann souverän den Landesmeistertitel und verbesserte seine persönliche Bestleistung gleich um sieben Sekunden. In der gleichen Startklasse gewann er ebenfalls den Landesmeistertitel über die 1500 in 4:35,05 Sekunden: In der U18 über 800 Meter zeigte Tessa Lut-

termann (ebenfalls SV Nienhagen) eine kämpferisch starke Vorstellung. Sie steigerte sich auf 2:35,03 Minuten, erzielte damit eine neue persönliche Bestzeit und belegte einen respektablen achten Platz im gut besetzten Teilnehmerfeld.

Die Ergebnisse aus Lingen zeigen einmal mehr die erfolgreiche Nachwuchsarbeit beim SV Nienhagen und lassen auf weitere starke Auftritte in den kommenden Wettkämpfen hoffen.

## Carsten Titsch erfolgreich beim Hamburger Derby Reitverein-Mitglieder fiebern vor Ort und an den Handy-Bildschirmen mit

Eicklingen. Der Langlinger Reiter Carsten Titsch ist im Mai beim Hamburger Derby gestartet und hat erfolgreich beide Qualifikationen mit seinem Pferd SR Lady Wednesday gemeistert. Als 33. von 32 zugelassenen Startern verpasste er das große Finale als erste Reserve nur ganz knapp. Eigentlich kommt es immer mal wieder vor, dass ein Pferd-Reiter-Gespinn bei der letzten Prüfung des internationalen Springturniers kurzfristig nicht antreten kann, doch dieses Mal blieb es bei der ursprünglichen Teilnehmerliste. Dennoch war der Springreiter und Besitzer des Goldenen Reitabzeichens, der nicht nur auf Turnieren der Celler Umgebung sondern weit darüber hinaus für den Reitverein Eicklingen startet, mit seiner Leistung und die seines Pferdes sehr zufrieden. "Ich habe ein tolles Pferd. Die Stute ist ein Kraftpaket, das immer auf die andere Seite will", erklärte Carsten Titsch gegenüber der Celleschen Zeitung, die aufgrund seiner Derby-Teilnahme mehrfach über den Springreiter berichtet hat. In dem Moment, als er auf den legendären Wall des internationalen Springturniers in Klein Flotbeck zugeritten sei, habe er gespürt, dass das Pferd genügend Mut und Vertrauen mitbringe, um das schwierige Hindernis zu meistern. Außerdem mussten das berühmte Pulvermanns Grab oder der Wassergraben absolviert werden. Trainiert und vorbereitet hatte sich der Langlinger sowohl auf dem Gelände der Hengst-



prüfungsanstalt in Adelheidsdorf als auch auf einer Anlage bei Haldensleben. Neben seinen Qualifikationsstarts nahm Carsten Titsch in Hamburg außerdem erfolgreich mit dem siebenjährigen Pferd "Levi Rose Z" an dem Finale der Youngster Tour teil. "Die Mitglieder vom Reitverein Eicklingen haben Carsten alle fest die Daumen gedrückt", berichtet die erste Vorsitzende Viviane Stones. Während die einen seine Starts digital am Handy-Bildschirm im Live-Stream - zum Teil gemeinsam in der Reithalle - verfolgt hatten, waren andere sogar nach Hamburg gereist, um beim Einreiten in den schwersten Parcours der Welt gespannt mitzufiebern und den Langlinger nach seinem Ritt lautstark zu bejubeln. "Wir wünschen Carsten natürlich, dass er die verpasste Chance noch einmal nachholen kann und unserem kleinen Verein aus der Samtgemeinde Flotwedel weiterhin einen so großen Namen macht."

## Celler Doppelquartett „Doppelt hallt besser“ präsentiert sich in Bad Zwischenahn

Das Celler Doppelquartett „Doppelt hallt besser“ setzt sich aus Sängern aus Celler, Nienhagen und Großburgwedel zusammen. Am vergangenen Sonntag ist es in Bad Zwischenahn gewesen und hat eine Menge Applaus eingeheimst. Unter dem inspirierenden Motto „Wir sind ganz Chor“ hat sich der Park der Gärten in Bad Zwischenahn in ein Zentrum der norddeutschen Chormusik verwandelt. Insgesamt 22 Chöre aus Niedersachsen und Bremen hatten sich lange im Voraus angemeldet, um das Publikum mit ihrer musikalischen Leidenschaft zu begeistern. Das Programm hatte bereits eine enorme Bandbreite versprochen, die weit über klassisches Liedgut hinausgeht. Die Besucher durften sich auf einen Mix aus traditionellem deutschem Liedgut und Klassik, maritimen Shan-

### WIR SIND GANZ CHOR!

CHORVERBAND NIEDERSACHSEN-BREMEN



„Doppelt hallt besser“ hinterlässt einen hervorragenden Eindruck. Foto: Alexander Betke

tings, eingängigen Schlager- und Musicalmelodien sowie modernen Interpretationen aus Rock und Pop freuen. Jedem Ensemble stand ein Zeitfenster von 30 Minuten zur Verfügung, um das Publikum auf der überdachten Bühne in seinen Bann zu ziehen. Das Publikum war zufrieden und zeigte sich stets in großer Zahl unter der schönen Kup-

pel des Veranstaltungsgebäudes. Dass das Wetter durchwachsen war, tat dem Chorfest keinen Abbruch. Ulrich Sinner von der Chorgemeinschaft Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar sagte: „Als ich hörte, dass der kurze Auftritt sich bei der langen Anreise

nicht rechnen würde, stimmte ich zu. Heute sage ich, dass ich froh bin, dass wir dabei waren.“ Das Doppelquartett überzeugte mit kurzweiligen Liedern, wie „Happy Days are here again“, „Sailing“ und „Poor Man Lazarus“. Matthias Blazek

## Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922 Das Feiern nimmt kein Ende

Die Ü60er ließen sich auch von dem langen Feierwochenende nicht von ihrem monatlichen Treffen abhalten. Das Schützenhaus war auch an diesem Abend, jeden 2. Dienstag eines Monats, wieder gut gefüllt. Neben der Geselligkeit wurde auch wieder geschossen. Das Gutscheinschießen stand an diesem Abend an. Dieses Mal wieder die 89 Ringwertung, mit 10 Schuss Luftgewehr. Torsten Zabel-Wedderin war der einzige Schütze, der die Ringzahl erreicht hatte und konnte den Gutschein, gestiftet von unserm Schützenbruder Edi, in Empfang nehmen. Machen die Ü60er normalerweise keine Sommerpause, so gibt es in diesem Jahr eine Ausnahme. Da in der Sommerpause die große Umbaumaßnahme des KK-Standes stattfinden wird, fällt das Treffen im Monat Juli aus. Wir treffen uns dann erst im Monat August wieder. M.O.



# Perfekte Saison gekrönt – U10 bleibt ungeschlagen

Zum letzten Spieltag der Saison reisten wir heute bei nicht ganz optimalen Wetterbedingungen nach Nienhagen. Das Ziel war klar: Mit fünf weiteren Siegen die perfekte Saison vollenden. Entsprechend motiviert gingen unsere Jungs in die Partien.

## TuS Hermannsburg – U10 1:6

Im ersten Spiel trafen wir auf den TuS Hermannsburg. Von Beginn an übernahmen wir die Kontrolle und gingen durch Noah Abraham mit 1:0 in Führung. Erik Noack erhöhte anschließend mit einem wunderschönen Fernschuss auf 2:0 und ließ wenig später mit einem weiteren Distanztreffer das 3:0 folgen. Auch Milad Merza zeigte seine Torgefahr und erzielte gleich zwei Treffer aus dem Rückraum. Patrice Schleinschok steuerte ebenfalls noch ein Tor zum zwischenzeitlichen 6:0 bei. Kurz vor Schluss gelang Hermannsburg noch der Ehrentreffer zum Endstand von 6:1.

## SV Nienhagen – U10 1:5

Im zweiten Spiel wartete Gastgeber SV Nienhagen auf uns. Das 1:0 entstand nach einer tollen Aktion: Paul Krüger bereitete per Einwurf vor, Patrice Schleinschok nahm den Ball direkt volley aus der Luft und erzielte ein wunderschönes Tor.

Auch Erik Noack trug sich erneut in die Torschützenliste ein. Mit einem überragenden Fernschuss ins rechte Eck erhöhte er auf 2:0. Zwar mussten wir anschließend den

Anschlussstreifer zum 1:2 hinnehmen, doch unsere Mannschaft ließ sich davon nicht beeindrucken.

Unsere Offensivreihe mit Noah Abraham und Patrice Schleinschok stellte den alten Abstand schnell wieder her und sorgte für die Treffer zum 3:1 und 4:1. Den Schlusspunkt setzte erneut Erik Noack mit seinem zweiten Tor des Spiels zum verdienten 5:1-Endstand.

## VfL Westercelle – U10 1:4

Im dritten Spiel des Tages trafen wir auf den VfL Westercelle. Auch diese Partie dominierten wir von Beginn an. Bereits nach zwei Sekunden brachte uns Paul Krüger mit dem schnellsten Tor des Tages mit 1:0 in Führung. Nach einem klaren Foul an Paul blieb der fällige Neunmeter zunächst aus, und im direkten Gegenzug mussten wir überraschend den Ausgleich zum 1:1 hinnehmen. Das Spiel wurde nun deutlich intensiver. Als Paul erneut regelwidrig gestoppt wurde, gab es diesmal den berechtigten Neunmeter. Milad „Harry“ Merza übernahm die Verantwortung und verwandelte sicher zum 2:1. Eine schnell ausgeführte Ecke von Paul nutzte Pepe Ahrberg zum 3:1. Den Schlusspunkt setzte wiederum Paul selbst mit dem Treffer zum 4:1-Endstand.

## TSV Eversen – U10 1:10

Im vierten Spiel gegen Eversen gerieten wir nach einem katastrophalen Abwehrfehler zunächst in Rückstand. Davon ließ sich die

Mannschaft jedoch überhaupt nicht beeindrucken und zeigte eine beeindruckende Reaktion.

Von diesem Moment an waren wir die klar bessere Mannschaft und spielten uns zahlreiche Chancen heraus. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter 10:1-Erfolg auf der Anzeigetafel. Die Tore erzielten Paul Krüger (4), Moritz (2), Noah Abraham (2), Fritz (1) und Pepe Ahrberg (1).

## FG Wohld – U10 1:3

Im letzten Spiel der Saison wartete die FG Wohld auf uns. Auch hier zeigte die Mannschaft noch einmal ihre ganze Klasse. Noah Abraham bereitete zunächst gleich zwei Treffer vor. Paul Krüger und Patrice Schleinschok nutzten seine Vorlagen zur 2:0-Führung. Den Schlusspunkt setzte Noah schließlich selbst mit seinem Treffer zum 3:1-Endstand. Damit war auch das letzte Saisonspiel gewonnen.

## Eine Saison für die Geschichtsbücher

Mit fünf Siegen am letzten Spieltag krönte unsere U10 eine herausragende Saison. Alle

**UNSERE ERFOLGREICHE SAISON!**  
JSG FLOTWEDEL U10 1

**TORJÄGERLISTE**

1	Noah Abraham	23 Tore
2	Patrice Schleinschok	24 Tore
3	Paul Krüger	17 Tore
4	Erik Noack	11 Tore
5	Milad Merza	8 Tore
6	Tom Abraham	7 Tore
7	Pepe Ahrberg	7 Tore
8	Moritz Schleinschok	5 Tore
9	Fritz Berger	4 Tore
10	Jonas Harig	4 Tore
11	Edgerton	2 Tore

**STÖLZ. TEAMGEIST. UNGESCHLAGEN.**  
EINE MANNSCHAFT – EIN ZIEL – EIN MEISTER!

21 Saisonspiele wurden gewonnen. Dabei erzielte die Mannschaft beeindruckende 118 Tore und musste lediglich 18 Gegentreffer hinnehmen.

Doch noch wichtiger als die Zahlen war die Art und Weise, wie die Mannschaft Woche für Woche auftrat: mit Leidenschaft, Teamgeist, Spielfreude und großem Zusammenhalt.

Ein riesiges Kompliment an alle Spieler für diese überragende Saisonleistung. Ihr habt euch diese perfekte Saison mehr als verdient! 21 Spiele – 21 Siege – 118 Tore – 18 Gegentore  
Eine überragende Teamleistung!

# SG Eicklingen/Wienhausen krönt starken Turniertag mit Pokalsieg Gellersen/Reppenstedt

Früh aufstehen, 1,5 Stunden Anfahrt und dann direkt Vollgas: Die U7 der SG Eicklingen/Wienhausen zeigte beim Turnier in Gell-

ersens eindrucksvoll, was Teamgeist, Leidenschaft und Mut bewirken können.

Mit Max, Finn, Jesper, Moritz, Ole und Torwart Bela startete die SG furios in das Turnier. Beim 10:0 gegen Ilmenau (Tore: 3x Jesper, 3x Finn, 2x Ole, 1x Moritz, 1x Max), 6:1 gegen Bardowick (Tore: 2x Jesper, 2x Max, 1x Moritz, 1x Ole) und 11:0 gegen Gellersen/Reppenstedt 1 (Tore: 4x Moritz, 2x Jesper, 2x Finn, 2x Max, 1x Ole) ließ die Mannschaft keinen Zweifel an ihren Ambitionen. Besonders Jesper über-

zeugte als Torjäger und hatte die Torjägerkanone bereits fest im Blick.

Doch Erfolg entsteht nicht ohne Rückschläge. Gegen Bienenbüttel zeigte sich die SG zu offen und verlor verdient mit 2:4. Der Dämpfer kam jedoch genau zur richtigen Zeit. Durch die Niederlage als Zweiter in der Gruppe A gegen den Ersten Gruppe B. Im Halbfinale wartete mit Eintracht Lüneburg der große Turnierfavorit. Nun kam die entscheidende Idee von SG-Trainer Patrick und Jörg. Mit einer taktischen Umstellung stellten sie den Mannschaftserfolg über persönliche Auszeichnungen. Dafür verzichtete bewusst Jesper auf die Jagd nach der Torjägerkanone und konzentrierte sich auf die De-

fensive. Eine richtige Entscheidung – die sich auszahlen sollte. Die Spieler setzten den Plan perfekt um, kämpften leidenschaftlich um jeden Ball und bezwangen den Favoriten durch Tore von Ole und Finn mit 2:1. Nach dem Spiel zollte sogar der Gegner Respekt: „Ihr habt den besten Torwart.“



Diese Worte sollte Bela im Finale bestätigen. Gegen Bienenbüttel hielt er mit zwei starken Paraden zunächst das 0:0 fest und gab seiner Mannschaft die nötige Sicherheit. Danach zündete die SG ein echtes Feuerwerk. Max traf doppelt, Finn ebenfalls zweimal und die große Revanche war mit einem souveränen 4:0 perfekt.

Der Pokal ging verdient an die SG Eicklingen/Wienhausen. Noch wichtiger als die Ergebnisse war jedoch die Botschaft dieses Tages: Hier zählt das Team mehr als jede Einzelstatistik. Der Verzicht auf die Torjägerkanone brachte am Ende den größten Erfolg – den Turniersieg.

Ein Turniersieg, der zeigt, was die SG Eicklingen/Wienhausen ausmacht: Zusammenhalt, Begeisterung und die Freude am Fußball. Jeder ist hier willkommen und wir freuen uns auf dich beim Trainingsbeginn



**FOHLENSCHAU 2026**  
Wenn Leistung auf Abstammung trifft.  
Dressur- und Springfohlen mit namhaften Pedigrees

**SAMSTAG 27. JUNI 2026** **BEGINN 14:00 UHR** **BEFANLAGE DER PFERDESPORTGEMEINSCHAFT NIENHAGEN**

**DER PFERDEZUCHTVEREIN CELLE-SÜDHEIDE E.V. UND DER PFERDEZUCHTVEREIN BURGDORF E.V. LADEN HERZLICH ZUR DIESEJÄHRIGEN FOHLENSCHAU EIN.**

Freuen Sie sich auf die Präsentation zahlreicher Dressur- und Springfohlen aus aktiven und bewährten Leistungslinien. Erleben Sie die nächste Generation vielversprechender Sportfohlen und genießen Sie einen abwechslungsreichen Nachmittag im Zeichen der Pferdezucht. ZÜCHTER, PFERDEFREUNDE, MITGLIEDER UND GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN.

**Höranstalt:** Pferdezuchtverein Celle-Südheide e.V. / Pferdezuchtverein Burgdorf e.V.  
*Die Zukunft des Pferdesports zu Gast in Nienhagen.*

**www.gewest.de**

**WENN KOMMUNEN SPAREN MÜSSEN, ENTSTEHEN LÜCKEN.**

**KOMMUNEN AM LIMIT**

# Wathlinger Tennis-Talente behaupten Tabellenführung Glattes 3:0 gegen Hertha Otze: Dritter Sieg im dritten Spiel für Junioren C des TCW

Das war deutlich: Die Junioren C des TC Wathlingen ließen in ihrem Heimspiel Gegner SV Hertha Otze keine Chance und gewannen locker mit 3:0. Damit feierten die Wathlinger Tennis-Talente ihren dritten Sieg im dritten Spiel und behaupteten die Tabellenführung. Gegen Otze machten Amon Bednarzick (6:0, 6:0 gegen Edgar Kaminski) und Timo Szymanski (6:1, 6:3 gegen Aaron Semrau) sowohl im Einzel als auch zusammen im Doppel (6:0, 6:0 gegen Johann Petz/Edgar Kaminski) jeweils kurzen Prozess. „Das war ein sou-

veräner Auftritt. Die Jungs nehmen Kurs auf die Pokalrunde“, erklärt TCW-Jugendwart Florian Horn. Ihre erste Saison-Niederlage mussten hingegen die Damen 40 gegen den SC Wietzenbruch II. Beim 1:5 sorgte Astrid Wietfeldt (6:1, 7:6 gegen Ines Leihbacher) für den Wathlinger Ehrenpunkt, ansonsten gingen alle Matches glatt verloren.

Die Junioren C des TC Wathlingen, Timo Szymanski (links) und Amon Bednarzick, weisen nach drei Spielen noch eine weiße Weste auf



FAMILIE & DAHEIM

BÜRO & BETRIEB

# Mittagessen

## täglich frisch gekocht

### Neukunden- Aktion! -20%

Wenn Sie on 5 aufeinanderfolgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 26.07.2026

vom 22.06. - 28.06.2026 / 26. Woche

## Meyer Menü

LIEFERT LECKER



### Menüpreis 10,50€

inkl. Lieferung und Überraschungs-Dessert

Mittwoch 24.06.  
8 Marokkanische Hackfleischbällchen

Montag - 22.06.2026	Dienstag - 23.06.2026	Mittwoch - 24.06.2026	Donnerstag - 25.06.2026	Freitag - 26.06.2026	Samstag - 27.06.2026	Sonntag - 28.06.2026
<b>1</b> <b>Leberkäse mit Röstzwiebeln</b> dazu Bayrisch-Kraut und Kartoffelpüree <i>besonders beliebt</i>	<b>1</b> <b>Großer Grillteller</b> Speißbraten, Hacksteak und Bratwurstchen "Nürnberger Art" mit Paprika-Tomatensauce und buntem Reis	<b>1</b> <b>Kräftige Kartoffelsuppe</b> mit Porree und Möhren, dazu Bockwurstchen und 1 Brötchen	<b>1</b> <b>Schinken-Makkaroni</b> in feiner Tomaten-Kräutersauce	<b>1</b> <b>Alaska-Seelachsfilet im Knuspermantel</b> getrieben mit Remouladen-Sauce und Petersilien-Kartoffeln	<b>1</b> <b>Pfannenfrikadelle</b> in herzhafter Sauce mit geschmorten Zwiebeln, Frühjahrgemüse und Salzkartoffeln	<b>1</b> <b>Hühnerfrikadelle</b> mit Gemüserisotto
<b>2</b> <b>Paniertes Hähnchenschnitzel</b> in Rahmsauce mit Broccoli-Karottengemüse, Sauce Hollandaise und Salzkartoffeln	<b>2</b> <b>2 Rindfleisch-Gemüsefrikadellen</b> auf einer Karottensauce, dazu Broccoli-Bümmerschilfgemüse und Kartoffelpüree	<b>2</b> <b>Pfeffersteak vom Schwein</b> in Pfefferrahmsauce mit Erbsen-Möhrengemüse und Salzkartoffeln	<b>2</b> <b>Putenschnitzel "natur"</b> in Sahnesauce mit Möhrengemüse und Salzkartoffeln	<b>2</b> <b>Hühnchen "süß-sauer"</b> Hähnchenwürfel mit buntem Paprika, Karotten und Ananas in süß-saurer Sauce und Reis	<b>2</b> <b>Ungarisches Gulasch</b> mit Champignons und Zopfli-Mudeln	<b>2</b> <b>Hubertusbraten</b> mit einer Waldpilzsauce, dazu Panierbrot, Karotten und 5 Kartoffelbrötchen
<b>3</b> <b>Portugiesische Kartoffelsuppe</b> mit Südkartoffeln, Spinat und getriebener Labanossi, dazu 1 Brötchen	<b>3</b> <b>Kare Raisu - japanisches Hähnchengulasch</b> mit bunten Karotten und Kartoffeln, dazu Basmatireis	<b>3</b> <b>8 Marokkanische Hackfleischbällchen</b> in scharfer Tomatensauce mit Rosinen, Minze und Mandeln gemischt, dazu eine bunte Bulgurplatte mit Gemüse	<b>3</b> <b>Brasilianischer Gamelen-Eintopf</b> getriebene Gamelen in pikanter Kokossauce mit Paprika und Frischem Koriander, dazu Oh-Vereis mit buntem Paprika	<b>3</b> <b>Österreichischer Kaiserschmarrn</b> mit Vanillesauce	<b>3</b> <b>Schweinebraten</b> in herzhafter Sauce mit Spätzböckchen und Klößen	<b>3</b> <b>Schweinebraten</b> in herzhafter Sauce mit Spätzböckchen und Klößen
<b>4</b> <b>Schweine-Geschmetzeltes "Züricher Art"</b> mit Champignons in Sahne und Fusilli-Mudeln	<b>4</b> <b>Gedünstetes Seehechtfilet</b> in Petersiliensauce mit Kartoffeln und Spinat	<b>4</b> <b>Badisches Rahm-geschmetzeltes</b> mit Möhrengemüse und Nudeln	<b>4</b> <b>Meisterfrikadelle mit Rotkohl</b> in Pfefferrahmsauce, dazu Salzkartoffeln	<b>4</b> <b>Schweinebraten</b> in herzhafter Sauce mit Spätzböckchen und Klößen	<b>4</b> <b>Schweinebraten</b> in herzhafter Sauce mit Spätzböckchen und Klößen	<b>4</b> <b>Schweinebraten</b> in herzhafter Sauce mit Spätzböckchen und Klößen
<b>5</b> <b>Frischkäse-Spinatmaultaschen</b> in einer Spinat-Sahnesauce	<b>5</b> <b>Champignon à la Crème</b> mit 3 Rösti-Ecken	<b>5</b> <b>Gefüllte Paprikaschote</b> mit Gemüse gefüllt, dazu Tomatensauce und Reis	<b>5</b> <b>Grüne Bandnudeln</b> mit einer mediterranen Gemüsesauce und Hirtenkäse	<b>5</b> <b>Curry-Nudeln</b> mit knackigen Frühjahrszwiebeln, Paprika und Karotten in einer exotischen Curry-Sojasauc	<b>5</b> <b>Curry-Nudeln</b> mit knackigen Frühjahrszwiebeln, Paprika und Karotten in einer exotischen Curry-Sojasauc	<b>5</b> <b>Curry-Nudeln</b> mit knackigen Frühjahrszwiebeln, Paprika und Karotten in einer exotischen Curry-Sojasauc
<b>6</b> <b>Griechischer Nudelsalat</b> mit Gemüse, Hirtenkäse und Oliven, dazu Olivenbrot und Tsatsiki	<b>6</b> <b>Chickens Nuggets</b> mit einem bunten Trübi-Nudelsalat und Curry-Dip	<b>6</b> <b>Meyers Milchreis</b> mit etwas Zucker und Zimt, feinsten Sauerkirschen und Apfelsmus	<b>6</b> <b>Gebratenes Schweinekotelett</b> mit Senf und Kartoffelsalat	<b>6</b> <b>2 Hacksteaks</b> mit Senf und Kartoffelsalat	<b>6</b> <b>2 Hacksteaks</b> mit Senf und Kartoffelsalat	<b>6</b> <b>2 Hacksteaks</b> mit Senf und Kartoffelsalat
<b>7</b> <b>Grüner Salatmix</b> mit Hähnchenfiletstreifen, Paprika, getrockneten Tomaten, Pinienkerne und rohen Zwiebelringen, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Caesar-Salat "Hähnchen"</b> Römersalat mit Hähnchen-Brustfilet, Croustons und getrieboltem Italienischem Hartkäse, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Balkan Salat</b> Salat mit Ajvar-Kartoffeln, Paprika, Oliven und Pinienkerne, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Salat "4-Jahreszeiten"</b> frischer Blattsalat mit rote Beete, getrockneten Champignons, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Fit-Salat</b> bunter Salat mit geräucherter Putenbrust in Streifen, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Fit-Salat</b> bunter Salat mit geräucherter Putenbrust in Streifen, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen	<b>7</b> <b>Fit-Salat</b> bunter Salat mit geräucherter Putenbrust in Streifen, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 (nur Festnetz) • Tel. 05144-698 823 0 • [www.meyer-menue.de](http://www.meyer-menue.de)